

**LUDWIG-MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT MÜNCHEN**

**VERZEICHNIS
DER VORLESUNGEN
WINTER-HALBJAHR
1916/1917**



MÜNCHEN 1916

INHALT.

Vorbemerkungen.

Seite

Übersicht der Vorlesungen.

Theologische Fakultät	3
Juristische Fakultät	6
Staatswirtschaftliche Fakultät	10
Medizinische Fakultät	13
Tierärztliche Fakultät	29
Philosophische Fakultät I. Sektion	32
Philosophische Fakultät II. Sektion	45
Vorlesungen für Studierende aller oder mehrerer Fakultäten	54

Register.

Personenverzeichnis	59
Schlagwortverzeichnis	68

Übersichtspläne.

Raumverzeichnis zu den Grundrissen des Universitätsgebäudes	77
Plan des Universitätsgebäudes.	
Stadtplan mit Lage der Universitätsinstitute.	

VORBEMERKUNGEN.

Die Immatrikulation beginnt im Wintersemester 1916/17 am 16. Oktober und dauert bis 8. November (in Ausnahmefällen beim Nachweis ausreichender Entschuldigungsgründe bis 30. November).

Die Vorlesungen beginnen am 3. November.

Drucksachen über Aufnahmebedingungen, Gebühren usw. durch die Universitätskanzlei (Zimmer 237).

Für Studierende, die im Heeresdienst stehen oder in der freiwilligen Krankenpflege im Etappengebiet, sind eine Reihe von Sondervorschriften erlassen, aus denen hervorgehoben sei:

1. die Immatrikulation kann schriftlich oder durch Vertreter erfolgen;
2. den Studierenden, die schon im Sommersemester 1916 der Universität angehört und der Universität angezeigt haben, daß sie im Heeresdienst oder in der freiwilligen Krankenpflege im Etappengebiet verwendet sind, wird die Karte für das Wintersemester 1916/17 sowie für weitere Kriegsssemester von Amts wegen und gebührenfrei erneuert, sofern sie nicht ausdrücklich erklären, daß sie aus dem Universitätsverbande ausscheiden wollen;
3. die Studierenden gelten für die Dauer ihrer Dienstleistung als beurlaubt;
4. die Vorschrift des § 28 Abs. I der Satzungen, wonach ein Semester im Sinne der Satzungen nur dann angerechnet wird, wenn der Studierende wenigstens eine ordentliche Vorlesung belegt hat, tritt für sie außer Kraft, wenn sie durch ihren Dienst oder durch eine hierbei eingetretene Verwundung, Erkrankung oder Kriegsgefangenschaft im Wintersemester 1916/17 mehr als 8 zusammenhängende Wochen verhindert sind, die Universität tatsächlich zu besuchen; über die Anrechnung eines solchen Semesters im Sinne einer Prüfungsordnung ist damit noch nicht entschieden;
5. Studierende der Medizin werden darauf hingewiesen, daß die Ausstellung von Praktikantenscheinen auch während des Krieges nur bei regelmäßigem Besuche der treffenden Übungen, Praktika und Kliniken zulässig ist (§§ 8 und 25 der Prüfungsordnung für Ärzte). Soweit Kriegsteilnehmer Praktikantenscheine nicht erwerben konnten, bleibt es ihnen anheimgestellt, um Dispens bei der Meldung zu den ärztlichen Prüfungen nachzusuchen (§ 65 der genannten Prüfungsordnung).

Studierende, die zum Heeresdienst oder zur freiwilligen Krankenpflege im Etappengebiet einberufen sind oder werden, wollen dies, sofern sie es noch nicht getan haben, möglichst bald unter Beifügung einer amtlichen Bestätigung der Universität anzeigen. Bei Wiederaufnahme der Studien ist ein Zeugnis vorzulegen über die Dauer der Verwendung.

Die Dekane und Fachvertreter sind bereit, die Studierenden in ihrem Studium zu beraten. Dies gilt insbesondere für zurückkehrende Kriegsteilnehmer. Für diese sind auch je nach Bedürfnis besondere Veranstaltungen, wie Einführungs- und Wiederholungskurse, in Aussicht genommen.

ÜBERSICHT DER VORLESUNGEN.

I. THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Bardenhewer:** 1. Die letzten Lebenstage Jesu nach den vier Evangelisten, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4st. priv. – 2. Biblisch-exegetisches Seminar, neutestamentliche Abteilung, Mi. 4–5, 1st. privatissime und gratis.
- Dr. Knöpfler:** 1. Kirchengeschichte, zweites Zeitalter, zweite Hälfte: Von Gregor VII. bis zur Reformation, Mo. bis Fr. 9–10, 5st. priv. – 2. Kirchengeschichtliche Übungen im Seminar, Sa. 9–10, 1st. publ.
- Dr. Atzberger:** 1. Dogmatik: Die Lehre von der Person, dem Werke und der Gnade Christi, Mo. bis Fr. 10–11, 5st. priv. – 2. Gegebenenfalls für Kriegsteilnehmer: Dogmatisches Repetitorium, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, publ.
- Dr. Goettsberger:** 1. Israels Zug von Ägypten zum Sinai (Ex. 1–20), Mo. bis Mi. 8–9, Mo. 11–12, 4st. priv. – 2. Erklärung ausgewählter Psalmen, Sa. 10–11, 1st. publ. – 3. Syrische Elementargrammatik, Di. 2–3, Sa. 9–10, 2st. publ. – 4. Biblisch-exegetisches Seminar, alttestamentliche Abteilung, Sa. 8–9, 1st. privatissime und gratis.
- Dr. Walter:** Moraltheologie (Spezieller Teil), Di. bis Fr. 11¹⁰–12¹⁰, 5st. priv.
- Dr. Seitz:** 1. Apologetik (Grundlegender Teil), Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. priv. – 2. Gegebenenfalls für Kriegsteilnehmer: Apologetisches Repetitorium, nach Vereinbarung, 1st. publ.

Dr. Gietl: 1. Kirchenrecht: Quellen des Kirchenrechts und Verfassung der Kirche, Mo. bis Fr. 5–6, 5st. priv. – 2. Übungen im Kanonistischen Seminar, Sa. 11–12, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Weigl: 1. Liturgik, Mo. bis Do. 9–10, 4st. priv. – 2. Führeramt, Fr. 9–10, 1st. publ. – 3. Homiletisches Seminar: Übungen für Unterkurs, Di. 8–9, 1st. privatissime und gratis. *Georgianum*.

Dr. Göttler: 1. Geschichte der Pädagogik mit besonderer Berücksichtigung der bayrischen Schulgeschichte, Do. und Fr. 8–9 und 2–3, 4st. priv. – 2. Gegebenenfalls: Didaktisches Praktikum, Mi. 2–4, 2st. privatissime und gratis. *Gegebenenfalls Amalienschule*. 3. Gegebenenfalls: Katechetisches Praktikum (mit Priv.-Doz. Dr. Heinrich Mayer), Fr. 4–5, 1st. privatissime und gratis. *Domschule, gegebenenfalls Universität*.

Honorarprofessor:

Dr. Franz: Liest nicht.

Etatsmäßiger außerordentlicher Professor:

Dr. Schermann: 1. Patrologie: Übersicht über die theologische Literatur der ersten drei Jahrhunderte, Mo. 5–6, 1st. priv. – 2. Christliche Archäologie: Einführung und Geschichte der frühchristlichen Architektur, Di. 5–6, 1st. publ. – 3. Patristische Übungen (Lektüre), Do. 5–6, 1st. publ.

Nichtetatmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Friedrich: Das Credo der Katakomben oder Vom Glauben und Hoffen der ältesten Christenheit nach Inschrift und Bild, Mi. 5–6 und Sa. 11–12, 2st. priv. (für Hörer aller Fakultäten).

Dr. Adam: Enzyklopädie der katholischen Theologie (Einführung in das theologische Studium), Sa. 8–9, 1st. publ.

Privatdozenten:

Dr. Aufhauser: 1. Missionsgeschichte von Kleinasien und den Balkanländern mit besonderer Berücksichtigung der Gegenwartsprobleme (für Hörer aller Fakultäten), Sa. 10–12, 2st. publ. – 2. Kirchengeschichte im Umriß: I. Teil Von der Entstehung des Christentums bis zur Abendländischen Glaubensspaltung (für Kriegsteilnehmer), Mo. und Do. 5–6, 2st. priv. – 3. Kirchengeschichtliches Seminar: Akten zur Entstehung des orientalischen Schisma, Sa. 8–9^{1/4}, 1^{1/2}st. privatissime und gratis. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Vogels: 1. Erklärung ausgewählter Gleichnisse des Lukasevangeliums, Mo. Do. 5–6, 2st. priv. – 2. Anleitung zu wissenschaftlicher Arbeit auf dem Gebiet der neutestamentlichen Forschung, Fr. 5–6, 1st. privatissime. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Benz: 1. Erklärung des ersten Briefes an die Korinther, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. – 2. Übungen über die religionsgeschichtlichen Probleme der paulinischen Briefe, Di. 6–7, 1st. privatissime.

Dr. Heinrich Mayer: 1. Literaturkunde der Religionspädagogik, nach Vereinbarung, 1st. publ. *Universität*. – 2. Katechetisches Praktikum (gemeinsam mit Prof. Dr. Göttler), Fr. 4–5, 1st. privatissime und gratis. *Domschule und gegebenenfalls Universität*.

II. JURISTISCHE FAKULTÄT.

Vorbemerkung.

Vorlesungen über Zivilprozeßrecht sowie weitere Vorlesungen aus dem römischen Recht und deutschen bürgerlichen Recht, dann weitere Übungen aus diesen Gebieten werden später angekündigt werden.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Gareis: 1. Einleitung in die Rechtswissenschaft (Rechtsenzyklopädie), Mi. und Sa. 10–11, 2 st. priv. – 2. Deutsches bürgerliches Recht: Sachenrecht und Urheberrecht, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4 st. priv. – 3. Deutsches bürgerliches Recht: Familienrecht und Erbrecht, Mo. bis Fr. 9–10, 5 st. priv.

Dr. jur. et phil. v. Amira: 1. Handels- (mit Schiffahrtsrecht) und Wechselrecht, Mo. bis Fr. 8–9, 5 st. priv. – 2. Deutsche Rechtsgeschichte und Grundzüge des deutschen Privatrechts, Mo. bis Fr. 9–10, Sa. 8–10, 7 st. priv. – 3. Juristisches Seminar: Erklärung eines altnordischen Textes, Sa. 10–11, 1 st. gratis.

Dr. Ritter v. Seuffert hat um Emeritierung nachgesucht, sich aber vorbehalten bei gegebener Veranlassung nachträglich anzukündigen.

Dr. Ritter v. Birkmeyer: Liest nicht.

Dr. Freih. v. Stengel: Liest nicht.

Dr. Reinhard v. Frank: 1. Strafrecht, Mo. bis Sa. 11–12, 6 st. priv. – 2. Konkursrecht, Mo. 4–6, 2 st. priv. – 3. Internationales Strafrecht (Auslieferungswesen und verwandte Lehren), Di. 5–6, 1 st. priv. – 4. Strafrechtliche Übungen (Konversatorium und Praktikum) mit schriftlichen Arbeiten, Do. 5–7, 2 st. privatissime.

Dr. v. Beling: 1. Strafprozeßrecht (mit Einschluß der Strafgerichtsverfassung), Mo. bis Fr. 10–11, 5 st. priv. – 2. Rechtsphilosophie, Mo. bis Do. 9–10, 4 st. priv. – 3. Übungen im Strafprozeßrecht (Konversatorium und Praktikum) mit schriftlichen Arbeiten, Fr. 5–7, 2 st. privatissime.

Dr. Anton Dyroff: 1. Allgemeines Staatsrecht mit allgemeiner Soziallehre des Staates und Politik (für Hörer aller Fakultäten), Mo. Di. Do. Fr. 12⁵–12⁵⁰, 4 st. priv. – 2. Deutsches Staatsrecht (Reichsstaatsrecht und Landesstaatsrecht mit besonderer Berücksichtigung des preußischen Staatsrechts), Mo. bis Fr. 10–11, 5 st. priv. – 3. Deutsches und bayerisches Verwaltungsrecht, Mo. bis Sa. 11–12, 6 st. priv.

Dr. Wenger: 1. Römische Rechtsgeschichte (einschließlich des römischen Zivilprozesses), Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4 st. priv. – 2. Deutsches bürgerliches Recht: Allgemeiner Teil, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4 st. priv. – 3. Übungen im bürgerlichen Recht für Anfänger mit schriftlichen Arbeiten, Fr. 5–7, 2 st. privatissime. – 4. Konversatorium und Repetitorium über das gesamte römische Recht mit Pandektenexegese und schriftlichen Arbeiten (auch für Kriegsteilnehmer), Mi. 5–7, 2 st. privatissime. – 5. Seminar für Papyrusforschung, Juristische Abteilung: Interpretation ausgewählter griechischer Rechtsurkunden, Mo. 5–6, 1 st. privatissime und gratis.

Dr. Rothenbücher: 1. Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten einschließlich des Eherechts, Di. bis Sa. 4–5, 5 st. priv. – 2. Rechtsenzyklopädie (mit besonderer Berücksichtigung der Forstkandidaten), Di. bis Sa. 5–6, 5 st. priv. – 3. Die bayerische Staatsverfassung (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 12–1, 1 st. publ.

Honorarprofessor:

Dr. Loewenfeld: 1. Deutsches bürgerliches Recht: Allgemeiner Teil, Mo. Di. Do. Fr. 2–3, 4 st. priv.

Etatsmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Grueber: 1. Einführung in die Rechtswissenschaft für Kriegsteilnehmer, zugleich zu konversatorischer Wiedereinführung in das gesamte geltende Recht, insbesondere das Bürgerliche Gesetzbuch bestimmt, in einer zu vereinbarenden Stunde und in den ersten 5 Wochen Do. und Fr. 5–7, 2st. priv. – 2. System des römischen Privatrechts, Mo. bis Sa. 11–12, 6st. priv. – 3. Deutsches bürgerliches Recht: Schuldverhältnisse, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 4. Praktische Übungen im römischen Privatrecht für Anfänger mit schriftlichen Arbeiten, Mi. 4–6, 2st. priv. – 5. Übungen im bürgerlichen Recht mit schriftlichen Arbeiten, Mo. 5–7, 2st. privatissime. – 6. Erklärung von Digestenstellen mit schriftlichen Arbeiten (zugleich Kurs II zur sprachlichen Einführung in die Quellen des römischen Rechts), Di. 5–7, 2st. priv.

Dr. Karl Neumeyer: 1. Internationales Privatrecht, Do. Fr. Sa. 12–1, 3st. priv. – 2. Internationales Zivilprozeßrecht, Mi. 12–1, 1st. priv. – 3. Übungen im internationalen Privatrecht (für Studierende, die internationales Privatrecht schon gehört haben oder gleichzeitig hören), Zeit nach Vereinbarung, 1st. privatissime und gratis.

Nichtetatmäßiger außerordentlicher Professor:

Dr. Kitzinger: 1. Einführung in die Gefängniswissenschaft, Do. 3–4, 1st. priv. – 2. Militärstrafrecht und Militärstrafverfahren, Mo. und Mi. 3–4, 2st. publ.

Privatdozenten:

Dr. Kreß: Grundbuchrecht, Do. 2–3, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Doerr: 1. Deutsche Konsular- und Kolonialgerichtsbarkeit, jeden zweiten Montag 3–5, 1st. priv. – 2. Grundzüge des österreich. Strafprozeßrechts, jeden zweiten Dienstag 3–5, 1st. priv. – 3. Praktische Übungen im Strafrecht und Strafprozeßrecht, jeden zweiten Dienstag 5–7, 1st. privatissime. – 4. Strafrechtswissen-

schaftliche Übungen im Juristischen Seminar, jeden zweiten Montag 5–7, privatissime und gratis. (Vereinbarung anderer Stunden vorbehalten.)

Bemerkung: Alle 14 Tage je 2 Stunden wegen einer auswärtigen Lehrverpflichtung.

Dr. Nawiasky: 1. Erklärung der Reichsverfassung und der bayerischen Verfassung mit schriftlichen Arbeiten, in noch zu bestimmender Zeit, 2st. privatissime. – 2. Post- und Telegraphenrecht, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. priv. – 3. Übersicht über Staatsrecht und Staatspolitik in Österreich-Ungarn, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Semeka Liest nicht.

III. STAATSWIRTSCHAFTLICHE FAKULTÄT.

Ordentliche öffentliche Professoren:

- Dr. Brentano:** Wirtschaftsgeschichte, Mo. bis Fr. 11–12, 5 st. priv.
- Dr. Endres:** 1. Forstpolitik, Mo. bis Fr. 10–11, 5 st. priv. — 2. Waldwertrechnung und forstliche Statik, Mo. Di. Mi. Fr. 11–12, 4 st. priv. — 3. Übungen in Waldwertrechnung und forstlicher Statik, nach Vereinbarung, publ. — 4. Einführung in die Forstwissenschaft (mit Exkursionen), Di. Mi. Fr. 6–7, 3 st. priv. *Amalienstraße 67, Vordergebäude 1. Stock.*
- Dr. Lotz:** 1. Allgemeine oder theoretische Volkswirtschaftslehre, Mo. bis Fr. 3–4, 5 st. priv. — 2. Finanzwissenschaft, Mo. bis Fr. 4–5, 5 st. priv. — 3. Staatswirtschaftliches Seminar für Vorgerücktere, Di. 5–7, 2 st. privatissime und gratis.
- Dr. Georg Ritter v. Mayr:** 1. System der gesamten Sozialpolitik mit Berücksichtigung der Kriegs-Sozialpolitik, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4 st. priv. — 2. Versicherungswissenschaft, insbesondere allgemeine Versicherungslehre, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4 st. priv. — 3. Kriegs-wirtschaftslehre (Kriegs-Nationalökonomie und Kriegs-Finanzwissenschaft), Mo. Do. 5–6, 2 st. priv. — 4. Enzyklopädie der Staatswissenschaften, zur Einführung in das staatswissenschaftliche Studium, Mo. Do. 10–11, 2 st. priv. — 5. Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft (gemeinsam mit Prof. Dr. Zahn und Priv.-Doz. Dr. Friedrich Böhm), Mo. 3–4^{1/2} statistische Übungen, Do. 3–4^{1/2} versicherungswissenschaftliche Übungen, 3 st. privatissime und gratis.

Dr. Ramann: 1. Bodenkunde mit Exkursionen, Mo. Di. Do. 9–10 und Mi. 9–10 und 11–12, 5 st. priv. — 2. Bodenkundliches Praktikum für Geübtere, täglich und halbtäglich, privatissime. — 3. Kleines bodenkundliches Praktikum, Mo. 11–1, 2 st. publ. *Forstliche Versuchsanstalt, Amalienstraße 67.*

Dr. Freih. v. Tubeuf: 1. Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Mo. und Fr. 11–12 und 5–6, 4 st. priv. — 2. Mikroskopisches Praktikum, Sa. 9–12, 3 st. privatissime und gratis. *Amalienstraße 67, Gartengebäude, gegenüber dem Physikalischen Institut.*

Dr. Schüpfer: 1. Forsteinrichtung, Mo. bis Fr. 9–10, 5 st. priv. — 2. Baum- und Bestandesmassenermittlung mit Zuwachslehre und Ertragskunde, Mo. Mi. Fr. 8–9, 3 st. priv. — 3. Praktische Übungen in Forsteinrichtung, und 4. Praktische Übungen in Baum- und Bestandesmassenermittlung (je in Verbindung mit Exkursionen), Sa. 9–12, 3 st. publ. *Amalienstraße 67, Vordergebäude 1. Stock.*

Dr. Fabricius: 1. Waldbau, Di. 8–9 und 4–5, Mi. 12–1 und 4–5, Do. 8–9 und 11–12, 6 st. priv. *Amalienstraße 67, Vordergebäude II. Stock.* — 2. Exkursionen, nach Vereinbarung, publ. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Escherich: 1. Forstzoologie I. Teil: Wirbeltiere, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4 st. priv. — 2. Praktische Übungen zu Forstzoologie I. Teil, Do. 3–4, 1 st. privatissime und gratis. — 3. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, Mo. bis Sa., ganztägig privatissime. *Forstliche Versuchsanstalt, Amalienstraße 67; 1 und 2 im Vorderbau II. Stock, 3 im Gartenbau II. Stock.*

Honorarprofessoren:

Dr. Wasserrab: Systemausbau der Nationalökonomie in soziologischer Richtung, erste Hälfte: 1. Einführung in die Nationalökonomie mit besonderer Rücksicht auf Bayern, die deutsche Volkswirtschaft und Weltwirtschaft, Sa. 4–5, 1 st. priv. — 2. Soziologie und soziale Frage, sozialphilosophisch-systematischer Teil (die soziale Frage als Welterscheinung der Gegenwart mit ihren Rechtszu-

sammenhängen), Sa. 5–6, 1 st. priv. Beide Vorlesungen zusammen sind eine wirtschaftlich-gesellschaftliche Morphologie und Physiologie, Hygiene und Pathologie I im Reformsystem.

Dr. Zahn: 1. Statistik (insbesondere Wirtschaftsstatistik) und der Krieg, Mi. und Do. 5–7, 4 st. priv. – 2. Seminar für Statistik (gemeinsam mit Prof. Dr. Georg v. Mayr), Mo. 3–4 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. privatissime und gratis.

Nichtetatmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Sinzheimer: 1. Volkswirtschaftliche Literaturgeschichte, Mi. und Fr. 5–6, 2 st. priv. – 2. Übungen aus dem Gebiete der allgemeinen Volkswirtschaftslehre, Di. 5–7, 2 st. privatissime und gratis.

Dr. Bonn: Beurlaubt in Amerika.

Dr. Jaffé: 1. Ökonomische Politik (spezielle oder praktische Volkswirtschaftslehre) II. Teil: Gewerbepolitik und gewerbliche Arbeiterfrage, Mo. und Fr. 12–1, 2 st. priv. – 2. Volkswirtschaftliche Übungen (Pro-Seminar), Mi. 5–7, 2 st. privatissime und gratis.

Dr. Leonhard: 1. Ökonomische Politik (spezielle oder praktische Volkswirtschaftslehre) I. Teil: Agrarpolitik, Di. und Do. 12–1, und Genossenschaftswesen, Mi. 12–1, 3 st. priv. – 2. Seminaristische Übungen auf dem Gebiete der Agrarpolitik und Wirtschaftsgeschichte, Do. 5–6 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. privatissime und gratis.

IV. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Kraepelin: 1. Psychiatrische Klinik, Di. und Do. 10–12, 4 $\frac{1}{2}$ st. priv. – 2. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, privatissime und gratis. *Psychiatrische Klinik.*

Dr. Ritter v. Angerer: 1. Chirurgische Klinik, täglich 8–9, 6 st. priv. – 2. Allgemeine Chirurgie (allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie), Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4 st. priv. – 3. Arbeiten im Chirurgisch-klinischen Institute für Geübtere, täglich 9–12 und 2–6, gratis. *Chirurgisch-klinisches Institut. – Falls beim Heere: für 1 Vertreter: Priv.-Doz. Dr. Ach, für 2 Prof. Dr. A. Schmitt.*

Dr. Ritter v. Gruber: 1. Bakteriologie und Hygiene I. Teil, Mo. bis Fr. 12–1, 5 st. priv. – 2. Hygienisches Praktikum (gemeinsam mit den Prof. Dr. Kaup und Dr. Süpfle), Mi. und Sa. 2–4, 4 st. priv. – 3. Arbeiten Vorgeschnittener an allen Wochentagen (mit Ausnahme von Samstag nachm.) 8–12 und 2–6, privatissime und gratis. – 4. Sozialhygienisches Seminar für Vorgeschnittene und Ärzte (gemeinsam mit Prof. Dr. Kaup), Di. 5–7, 2 st. privatissime und gratis. *Hygienisches Institut.*

Dr. Friedrich Ritter v. Müller: 1. Medizinische Klinik für Anfänger, täglich 9–10, 6 st. priv. – 2. Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger: Theoretische Stunde Mi. 4–5, Übungsstunde für jede Gruppe zweimal wöchentlich 10–11, privatissime. – 3. Krankheiten der Respirationsorgane, Mo. und Fr. 5–6, 2 st. publ. – 4. Arbeiten für Geübte im Laboratorium der II. Medizinischen Klinik, privatissime und gratis. *Med.-klinisches Institut.*

Dr. v. Tappeiner: 1. Pharmakologie (Arzneimittellehre), Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Übungen im Arzneidispensieren für Fortgeschrittenere, Di. und Fr. 5–7, 4st. privatissime. – 3. Arbeiten im Institute (gemeinsam mit Prof. Dr. Jodlbauer), täglich 9–1 und 2–6, gratis. *Pharmakologisches Institut.*

Dr. Ritter v. Heß: 1. Ophthalmologische Klinik und Poliklinik mit operativen Demonstrationen, Mo. Mi. Fr. Sa. 11–12 (Stunde für operative Demonstrationen wird später bekanntgegeben), 6st. priv. – 2. Funktionsprüfung und Augenspiegelkurs (gemeinsam mit Prof. Dr. Lohmann und Prof. Dr. Gilbert), Mo. und Do. 6–8, 4st. privatissime. *Universitäts-Augenklinik.*

Dr. Döderlein: Geburtshilflich-gynäkologische Klinik mit klinischen und poliklinischen Geburtsbeobachtungen und Touchierübungen, täglich 10–11, 6st. priv. *Universitäts-Frauenklinik.*

Dr. Rückert: 1. Deskriptive Anatomie I. Teil, Osteologie, Myologie, Splanchnologie, täglich von 11¹/₄ Uhr an, 9st. priv. – 2. Präparierübungen, täglich von 8–12 und 2–4 (mit Ausnahme Samstag nachm.), priv. – 3. Arbeiten im Laboratorium für deskriptive und topographische Anatomie, täglich, privatissime und gratis. *Anatomie.*

Dr. v. Romberg: 1. Medizinische Klinik für Vorgerücktere, täglich 9–10, 6st. priv. – 2. Arbeiten im Laboratorium der I. Medizinischen Klinik für Geübtere (gemeinsam mit Prof. Dr. Schlayer, falls noch beim Heere, vertreten durch Dr. Straub), ganztägig, privatissime und gratis. *Med.-klinisches Institut.*

Dr. Mollier: 1. Histologie, Mo. bis Sa. 10–11, 6st. priv. – 2. Mikroskopisch-anatomische Übungen, 6st. priv. – 3. Mikrotechnischer Kurs für Anfänger, 3st. priv. – 4. Arbeiten für Geübte, täglich von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, privatissime. *Anatomisches Institut.*

Dr. Borst: 1. Spezielle pathologische Anatomie (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Hueck), Mo. bis Fr. 10–11, 5st. priv. – 2. Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, Di. 3–4 und Sa. 12–1, 2st.

privatissime. – 3. Kurs der pathologischen Histologie, Mo. und Do. 4–6, Di. und Fr. 3–5, je 4st. in zwei Abteilungen, privatissime. – 4. Arbeiten im Institut für Geübtere, täglich, privatissime und gratis. *Pathologisches Institut. – Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Priv.-Doz. Dr. Hueck.*

Dr. Otto Frank: 1. Experimentalphysiologie: Verdauung, Atmung, Stoffwechsel, Wärme, Mo. bis Sa. 9–10, 6st. priv. – 2. Physiologisches Praktikum, Mo. und Do. 2–6, 8st. privatissime. *Alte Anatomie.* – 3. Arbeiten für Geübtere, ganztägig, Mo. bis Sa., privatissime und gratis. – 4. Allgemeine Physiologie I: Prinzipien des Stoffwechsels, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. privatissime und gratis. *1, 3 und 4 Physiologisches Institut.*

Dr. v. Pfaundler: Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten einschließlich Physiologie und Pathologie der Ernährung im Säuglingsalter, Mo. Mi. Fr. 2¹/₂–4, 5st. priv. *Dr. v. Hauner'sches Kinderspital (K. Kinderklinik), Lindwurmstraße 4.*

Dr. Lange: 1. Orthopädische Poliklinik, täglich 8–9, 6st. pro Reisingeriano. – 2. Orthopädische Klinik, an noch näher zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. publ. *Poliklinik. – Zurzeit beim Heere.*

Honorarprofessoren:

Dr. Messerer: Die für praktische Ärzte wichtigsten Medizinalgesetze in noch näher zu bestimmender Stunde, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Stumpf: Über Geburtshilfe, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. *Hörsaal der Hebammenschule, Sonnenstr. 17. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Ritter v. Seydel: Kriegschirurgie, 1st. publ. *Poliklinik. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Dieudonné: Liest nicht. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Schönwerth: 1. Chirurgie der Bauchhöhle (mit praktischen Übungen am Leichendarm), in noch zu bestimmender Stunde, 1st. priv. — 2. Chirurgische Topographie am Lebenden, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. priv. *Chirurgische Klinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Etatsmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Posselt: Liest nicht.

Dr. Klaufner: 1. Chirurgische Poliklinik, täglich 10–12, pro Reisingeriano. — 2. Chirurgische Propädeutik (chirurgisch=diagnostische und chirurgisch=therapeutische Übungen), Mo. Mi. Fr. 12–1, 3st. priv. — 3. Ausgewählte Kapitel aus der speziellen Chirurgie mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des praktischen Arztes, zweimal wöchentlich 6–7 abends priv. *Chirurgische Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Assistent Dr. Freih. v. Schenk.*

Dr. Rieder: 1. Kurs der röntgenologischen Diagnostik (mit besonderer Berücksichtigung der inneren Medizin), Di. u. Fr. 6–7, 2st. priv. — 2. Physikalische Therapie, Do. 4–5, 1st. priv. *Med.-klinisches Institut.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Berten: 1. Klinik der Zahn- und Mundkrankheiten für Studierende der Zahnheilkunde, täglich 8^{1/2}–10, 9st.: a) für Anfänger (Auskultanten); b) für Vorgerücktere (Praktikanten), priv., zugleich auch für Mediziner, Mi. und Sa. 8^{1/2}–10, 3st. priv. — 2. Pathologie der Zahn- und Mundkrankheiten (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Ahrens), Mo. Di. Mi. Fr. 6–7, 4st. priv. — 3. Ausgewählte Kapitel aus der Zahnheilkunde, speziell Einführung in die Technik der Zahnextraktion und Lokalanästhesie (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Ahrens), Mi. und Sa. 10–11, 2st. priv. *Zahnärztliches Institut.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Karl Seitz: 1. Pädiatrische Poliklinik, Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. pro Reisingeriano. — 2. Diagnostisch=therapeutischer Kurs der Kinderkrankheiten (gemeinsam mit Prof. Dr. Hecker; diagnosti-

scher Teil: Prof. Dr. Seitz, therapeutischer Teil: Prof. Dr. Hecker), Mi. und Sa. 3–5, 4st. privatissime. — 3. Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, Mi. und Sa. 8–9, 2st. privatissime. *Univ.-Kinder-Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Assistent Dr. Forell.*

Dr. May: 1. Medizinische Poliklinik: a) Demonstrationsstunde, täglich 9–10, ausgenommen Samstags, b) Sprechstunden, 2st. wochentags nach Wahl zwischen 10–12 pro Reisingeriano. — 2. Infektionskrankheiten, Mo. und Do. 5–6, 2st. publ. — 3. Laboratoriumsarbeiten für Geübtere, pro Reisingeriano. *Kgl. Poliklinik.*

Dr. Hans Neumayer: 1. Laryngo=rhinologische Poliklinik, Mo. bis Sa. 5–7, 12st. pro Reisingeriano. — 2. Laryngo=rhinologische Klinik, Mi. und Sa. 6–7, 2st. priv. — 3. Laryngo=rhinoskopischer Kurs, Di. und Fr. 6–7, 2st. privatissime. — 4. Broncho=ösophagoskopischer Kurs, Stunde nach Vereinbarung, 1st. privatissime. *Poliklinik.*

Dr. Heine: 1. Otiatrische Klinik (mit Ohrenspiegelkurs für Anfänger und Geübtere): a) Klinik der Erkrankungen des Ohres, Di. und Fr. 12–1, 2st. priv.; b) Ohrenspiegelkurs, 1st. in Gruppen einmal wöchentlich, Mo. Mi. Do. 12–1, Mo. und Do. 6–7, privatissime. — 2. Arbeiten in der Ohrenpoliklinik, täglich 11–1, 12st. pro Reisingeriano. — 3. Ohroperationslehre mit Übungen am Präparat und Demonstrationen am Lebenden, Zeit nach Vereinbarung, 2st. privatissime. — 4. Arbeiten für Geübtere im Laboratorium des Instituts, ganztägig, Mo. bis Sa. privatissime und gratis. *Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Amann: 1. Propädeutisch=gynäkologische Klinik, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. *II. Gynäkol. Klinik, Nußbaumstraße 22.* — 2. Klinische Demonstrationen im Anschluß an die propädeutisch=gynäkologische Klinik, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. privatissime und gratis. *Operationsraum der II. Gynäkol. Klinik.* — 3. Arbeiten in der II. Gynäkol. Klinik für Geübte, täglich 8–8, privatissime und gratis.

Dr. Walkhoff: Kursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo. bis Sa. 2–4, 12st. privatissime. *Zahnärztliches Institut.*

Dr. Wilhelm Herzog: 1. Chirurgische und orthopädische Klinik im Kinderspital, Mi. und Sa. 11–12, 2st. publ. — 2. Verbandkurs mit praktischen Übungsstunden und Besprechung der Frakturen und Luxationen, Mo. und Do. 6–7, *Poliklinik*, Übungsstunde nach Vereinbarung, *Kinderspital*, 3st. privatissime. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. v. Zumbusch: 1. Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo. Mi. Fr. 12–1 *derm. Poliklinik*, Di. Do. *Hörsaal II med. Klinik*, 5st. priv. — 2. Arbeiten in der dermatologischen Poliklinik, Mo. bis Fr. 11–12, 5st. pro Reisingeriano. *Derm. Poliklinik.*

Dr. Kaup: 1. Soziale Hygiene I. Teil: Rassenhygiene und gesundheitliche Wohlfahrtspflege, Mo. und Do. 6–7, 2st. priv. — 2. Hygienisches Praktikum (gemeinsam mit den Prof. Dr. v. Gruber und Dr. Süpfle), Mi. und Sa. 2–4, 4st. priv. — 3. Sozialhygienisches Seminar für Vorgeschr. und Ärzte (gemeinsam mit Prof. Dr. v. Gruber), Di. 5–7, 2st. privatissime und gratis. *Hygienisches Institut.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Klein: 1. Einführung in die Gynäkologie (für Ungeübte) mit theoretischen Vorträgen und Untersuchungsübungen, Mo. und Fr. 4–5, 4st. priv.; Übungsstunden nach Übereinkunft. — 2. Gynäkologische Poliklinik (für Geübtere), Teilnahme an den Sprechstunden in Gruppen, Di. Mi. Do. Sa. 3–4, 4st., pro Reisingeriano. — 3. Gynäkologische Strahlenbehandlung, Mi. 6–7, 1st. publ. *Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Merkel: 1. Gerichtliche Medizin für Mediziner (ausschl. forensischer Psychiatrie) mit Demonstrationen, Mo. Mi. Fr. 3–4, 3st. priv. — 2. Gerichtlich-medizinischer Kurs mit Mikroskopier- und Sezierübungen (für Mediziner, die später das Physikatsexamen ablegen wollen), Di. 10–12 und sonst Nachm. je nach Material, privatissime. — 3. Arbeiten im gerichtlich-medizinischen Institut für Fortgeschrittene, Mo. bis Fr. 9–12 und 3–6, 30st. privatissime und gratis. — 4. Ausgewählte Kapitel aus der gerichtlichen Medizin mit Demonstrationen für Juristen, Di. und Do. 2–3, 2st. priv.

1, 2, 3 *Gerichtlich-medizinisches Institut.* 4 *Universitätsgebäude.* — *Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Prof. Dr. Schmincke.*

Nichtetatmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Schloëßer: 1. Die Untersuchungsmethoden des Auges (einschl. Augenspiegeln) und ophthalmologische Diagnostik mit Krankenvorstellungen und praktischen Übungen, Mi. und Sa. 12–1, Mo. und Do. 6–7, 4st. privatissime. — *In seiner Privataugenheilanstalt, Herzog Wilhelmstraße 19.* — 2. Arbeiten für Geübte im Laboratorium seiner Augenheilanstalt, täglich, privatissime und gratis. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Adolf Schmitt: 1. Verbandkurs, Frakturen und Luxationen, mit praktischen Übungen und Krankenvorstellungen, Mo. und Do. 6–7, Übungsstunde nach Übereinkunft (Gruppenteilung), 3st. privatissime. — 2. Unfallheilkunde: Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, mit Berücksichtigung der sozialen Gesetzgebung, mit Krankenvorstellungen (für Mediziner und Juristen), Fr. 6–7, 1st. publ. *Chirurgische Klinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Sittmann: Innere Unfallsfolgen (mit Vorstellung Verletzter und Übungen in der Begutachtung), Di. 6–7, 1st. publ. *Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. v. Stubenrauch: Verbandkurs mit Besprechung der wichtigsten Formen der Frakturen und Luxationen, Di. und Fr. 6–7, 2st. priv. *Poliklinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Gudden: 1. Psychiatrische Poliklinik, Mi. 11–12, 1st. priv. — 2. Über jugendliche Schwachsinnformen, Psychosen und über Hilfsschulwesen, Do. 5–6, 1st. priv. *Psychiatrische Klinik.* — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Jodlbauer: 1. Neuere Arzneimittel mit besonderer Berücksichtigung von Konstitution und Wirkung, Sa. 9–10, 1st. privatissime. — 2. Arbeiten im Institute (gemeinsam mit Prof. Dr. v. Tappeiner), täglich

9–1 und 2–6, gratis. *Pharmakologisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Feßler: 1. Chirurgische Diagnostik und Therapie mit Krankenvorstellungen und Einladungen zu Operationen, Mo. und Do. 2–3 (ein Tag für Operation), 2st. priv. – 2. Erste Hilfe bei Unfällen und plötzlichen Erkrankungen, Fr. 5–6, 1st. publ. *Chirurgische Klinik*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. v. Sicherer: Ophthalmologisch-propädeutischer Kurs mit Krankenvorstellungen, Di. und Do. 11–12 (oder 12–1), 2st. priv. *Universitäts-Augenklinik*.

Dr. Salzer: Augenspiegelkurs, Do. (nach Bedarf auch Mo.) 6–8, 2st. privatissime. *Poliklinik*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Ludwig Lindemann: Kurs der Elektrodiagnostik und Elektrotherapie, Di. 8–9, 1st. privatissime. *Med.-klinisches Institut*.

Dr. Ludwig Neumayer: 1. Gefäßlehre, Mi. und Sa. 8–9, 2st. priv. – 2. Die Zelle und die Gewebe, 1st. publ. – 3. Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Zentralnervensystems der Wirbeltiere und des Menschen, 1st. publ. – 4. Topographisch-anatomischer Demonstrationskurs, an noch zu bestimmenden Tagen, 6st. priv. *Anatomie*. – 5. Die Anatomie am Lebenden und ihre Anwendung in der bildenden Kunst. Mit Demonstrationen in den Kunstsammlungen des Staates (für Hörer aller Fakultäten), 2st. priv. *Universitätsgebäude*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Wanner: 1. Ohrenspiegelkurs und propädeutische Klinik, Mi. 11–1, 2st. privatissime. – 2. Spezielle Pathologie und Therapie der Ohrkrankheiten, Mi. 6–7, 1st. publ. – 3. Kurs der funktionellen Prüfung des Ohres mit besonderer Berücksichtigung des Taubstummohres, nach Vereinbarung, 2st. privatissime. – 4. Otiatri-sches Praktikum für Vorgerücktere: Untersuchung des Ohres im Kindesalter, Di. und Fr. 10–11, 2st. publ. 1, 2, 3 im *Med.-klinischen Institut*, 4 im *Dr. v. Hauner'schen Kinderspital*.

Dr. Kattwinkel: Krankheiten des Gehirns und Rückenmarks (mit Demonstrationen), Di. 6–7, 1st. publ. *II. Medizinische Klinik*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Kerschensteiner: Geschichte der Medizin. I. Teil (Altertum), mit Lichtbildern, Mo. 6–7, 1st. publ. *Med.-klinisches Institut*.

Dr. Gebele: 1. Chirurgische Diagnostik und Therapie, Mi. Fr. Sa. 12–1, 3st. priv. – 2. Moderne Wundbehandlung, Mi. 6–7, 1st. publ. *Chirurgische Klinik*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Trumpp: Intubation und Tracheotomie, Mi. 5–6, 1st. privatissime. *Pathologisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Hecker: 1. Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Kinderkrankheiten (gemeinsam mit Prof. Dr. Seitz; diagnostischer Teil: Prof. Dr. Seitz, therapeutischer Teil: Prof. Dr. Hecker), Mi. und Sa. 3–5, 4st. privatissime. *Universitäts-Kinderpoliklinik*. – 2. Körperliche Erziehung mit Demonstrationen und Führungen (für Hörer aller Fakultäten), Do. 6–7, 1st. priv. *Universitätsgebäude*.

Dr. Freih. v. Notthafft: Hautkrankheiten und Kosmetik, mit Demonstrationen am Scheinwerfer, Di. und Fr. 6–7, 2st. publ. *Med.-klinisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Oberndorfer: 1. Pathologisch-histologischer Demonstrationskurs für Geübtere mit diagnostischen Übungen, Di. und Fr. 6–7, 2st. privatissime. *Pathologisches Institut*. – 2. Pathologisch-anatomisch-diagnostischer Kurs, Di. 5–6, 1st. privatissime. *Anatomie*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Schmincke: 1. Erkrankungen der Knochen, Muskeln und des Nervensystems als Teil der Vorlesung von Prof. Dr. Borst über spezielle pathologische Anatomie, Mo. bis Fr. 10–11, 5st. priv. – 2. Kurs der Sektionstechnik, Mo. Di. Do. Fr. 8– $\frac{1}{2}$ 10, 8st. privatissime. – 3. Kurs der pathologisch-histologischen Technik, Mi. 2–4, 2st. privatissime. – *Pathologisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*; für 1 gegebenenfalls Vertreter: *Priv.-Doz. Dr. Hueck*.

- Dr. Grashey:** 1. Verbandkurs, Vorstellung und Behandlung von Frakturen und Luxationen, Mi. 2–4 und Sa. 2–3, 3 st. privatissime. – 2. Röntgenkurs mit besonderer Berücksichtigung der Chirurgie, Mo. und Do. 4–5, 2 st. privatissime. – 3. Schmerzverhütung in der Chirurgie, Di. 6–7, 1 st. publ. *Chirurgische Klinik*. – *Zurzeit beim Heere*.
- Dr. Neubauer:** Klinische Visite mit praktischen Übungen am Krankenbett, Mo. und Do. 2–4, 4 st. privatissime. *Med.-klinisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*.
- Dr. Heilner:** Pathologische Physiologie II: Atmung, Blut, Nervensystem, Mo. 5–6, 1 st. priv. *Physiologisches Institut*.
- Dr. Lohmann:** 1. Augenspiegelkurs (gemeinsam mit Prof. Dr. v. Heß und Prof. Dr. Gilbert). – 2. Die Erkrankungen des Auges in ihren Beziehungen zu Allgemeinerkrankungen, Di. 3–4, oder zu anderer, noch zu bestimmender Zeit, 1–2 st. priv. *Universitäts-Augenklinik*.
- Dr. Brasch:** 1. Pathologie und Therapie der Magen- und Darm-erkrankungen (ausgewählte Kapitel), Di. 5–6, 1 st. publ. *Med.-klinisches Institut*. – 2. Über Volkskrankheiten und ihre Bekämpfung mit Demonstrationen (für Hörer aller Fakultäten), Fr. 5–6, 1 st. publ. *Universitätsgebäude*. – *Zurzeit beim Heere*.
- Dr. Spielmeyer:** Normale und pathologische Anatomie der Hirnrinde, in noch zu bestimmender Stunde, 1 st. – *Zurzeit beim Heere*.
- Dr. Schlayer:** 1. Kursus der Perkussion und Auskultation für Geübtere (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Otten), Mo. und Do. 2–4, Mi. und Sa. 10–12, in Gruppen 2 st. privatissime. – 2. Über physikalische Therapie mit praktischen Übungen, an noch zu bestimmendem Tage, 1 st. priv. – 3. Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten, an noch zu bestimmenden Tagen, 2 st. priv. – 4. Arbeiten für Geübtere im Laboratorium der I. Medizinischen Klinik (gemeinsam mit Prof. Dr. v. Romberg), ganztägig, privatissime und gratis. *Med.-klinisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*; Vertreter gegebenenfalls: Priv.-Doz. Dr. Straub.

Dr. Specht: Kriegspsychiatrische Erfahrungen, Mi. 4–5, 1 st. publ. *Psychiatrische Klinik*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Uffenheimer: 1. Praktischer Kursus der Säuglingskrankheiten mit besonderer Berücksichtigung der Säuglings-Ernährung, Ernährungsstörungen und Ernährungstherapie, Mi. 4–5, Sa. 8–9, 2 st. privatissime, gegebenenfalls in 2 Gruppen. *In der Säuglings-Milchküche Westend, Westendstraße 55*. – 2. Soziale Jugendfürsorge mit Berücksichtigung der einschlägigen Institutionen (für Hörer aller Fakultäten), in noch zu bestimmender Zeit, 1 st. privatissime. *Universitätsgebäude*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Hans Ritter v. Baeyer: 1. Ausgewählte Kapitel aus der Massage, Gymnastik und Orthopädie für Studierende der Medizin, Sa. 11–12, 1 st. publ. *Chirurgische Klinik*. – 2. Orthopädie in der inneren Medizin mit praktischen Übungen, Do. 10–11, 1 st. publ. *Med.-klinisches Institut*. – *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Süpfle: 1. Impfkurs, Mo. 2–3, 1 st. privatissime. – 2. Hygienisches Praktikum (gemeinsam mit den Prof. Dr. v. Gruber und Dr. Kaup), Mi. und Sa. 2–4, 4 st. priv. *Hygienisches Institut*. – 3. Siehe Tierärztliche Fakultät Seite 31.

Dr. Freytag: 1. Augenspiegelkurs, Mi. 6–8, 2 st. privatissime. *Poliklinik, Kurssaal, Hof part.* – 2. Vergleichende Anatomie und Physiologie (Organologie) des Sehorgans mit Demonstrationen (für Mediziner, Zoologen und Veterinarianer), in noch zu bestimmender Zeit, 2 st. priv. *Augenklinik*. – 3. Arbeiten im Vergleichend-ophthalmolog. Laboratorium, täglich 8–12 und 2–5, 42 st. privatissime und gratis. *Elisabethstraße 21*.

Dr. Rüdin: Gerichtlich-psychiatrische Demonstrationen (für Juristen und Mediziner), Fr. 6 $\frac{1}{2}$ –8, 2 st. priv. *Psychiatrische Klinik*.

Dr. Plaut: Einführung in die klinische Psychiatrie mit Krankenuntersuchungen und Demonstrationen, Mo. 4 $\frac{1}{2}$ –6, 2 st. priv. *Psychiatrische Klinik*.

Dr. Hasselwander: 1. Angewandte Anatomie am Lebenden mit besonderer Berücksichtigung des Röntgenbildes, Do. und Fr. 8–9, 2st. priv. — 2. Grundzüge der Anatomie (besonders für Turnlehrer), Mo. und Di. 5–6, Mi. 5–7, 4st. privatissime. — 3. Topographisch-anatomischer Demonstrationskurs (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Wassermann), Mo. Mi. Fr. 9–10^{1/2}, 6st. priv. *Anatomie. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Marcus: 1. Anatomie des sympathischen und des peripheren Nervensystems (mit Ausschluß der Hirnnerven), Mo. und Di. 8–9, 2st. priv. — 2. Morphologie des Kopfes, Fr. 5–6, 1st. priv. *Anatomie. — Zurzeit beim Heere; gegebenenfalls Vertreter: Dr. Heiß.*

Dr. Schneider: 1. Schulhygiene, Fr. 6–8, 2st. priv. *Universitätsgebäude.* — 2. Bakteriologie des Auges mit Demonstrationen, Di. 6–7, 1st. publ. *Hygienisches Institut. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Isserlin: 1. Psychotherapie mit besonderer Berücksichtigung der Lehre von Hypnose, Suggestion und Psychoanalyse, Mo. 6–7, 1st. priv. — 2. Psychotherapeutischer Kurs, Sa. 5–7, 2st. privatissime. *Psychiatrische Klinik. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Edens: 1. Mikroskopisch-chemischer Kurs, Di. und Fr. 2–4, 4st. privatissime. — 2. Therapie innerer Krankheiten, Mo. 4–5, 1st. publ. — *II. Medizinische Klinik.*

Dr. Gilbert: 1. Augenspiegelkurs (gemeinsam mit den Prof. Dr. v. Heß und Dr. Lohmann). — 2. Kursus der pathologischen Anatomie und Histologie des Auges, Di. 4–6 und Fr. 4–5, 3st. privatissime. *Universitäts-Augenklinik. — Zurzeit beim Heere.*

Privatdozenten:

Dr. Ziegenspeck: 1. Kurs geburtshilflicher Operationen am Phantom, Mo. und Do. 2–4, 4st. priv. — 2. Kurs gynäkologischer Diagnose und Therapie, Di. und Fr. 2–4, 4st. priv. *Pettenkoferstr. 10. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Luxenburger: 1. Chirurgische Demonstrationen aus dem Gebiete der Chirurgie der Mundhöhle und Nachbarorgane, Di. 12–1, 1st. priv. — 2. Nachbehandlung Chirurgisch-Kranker, Sa. 12–1, 1st. publ. *Poliklinik. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. v. Malaisé: Klinische Demonstrationen Nervenkranker mit diagnostischen Übungen, Di. u. Fr. 11–12, 2st. publ. *Medizinische Poliklinik. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Weber: 1. Geburtshilflicher Untersuchungskurs, Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. privatissime. — 2. Geburtshilflicher Operationskurs mit Übungen am Phantom, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. privatissime. — 3. Theoretische Geburtshilfe, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4st. privatissime. — *Universitäts-Frauenklinik.*

Dr. Kämmerer: 1. Pathologie und Therapie der Blutkrankheiten (mit Demonstration von Blutpräparaten), Do. 4–5, 1st. publ. — 2. Diagnostische Übungen an poliklinischen Kranken, Mi. 10–11, 1st. privatissime. — 3. Kurs der klinischen Bakteriologie und Immunitätslehre, Diagnostik der Infektionskrankheiten, Di. 4–6, Fr. 4–5, 3st. privatissime. *Med.-klinisches Institut. — Zurzeit beim Heere.*

Dr. Heuck: 1. Praktischer Kurs der Strahlentherapie (Röntgen — Höhensonne — Quarzlampe — radioaktive Behandlung), nach Vereinbarung, 2st. privatissime. — 2. Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter besonderer Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen und Demonstrationen (für Studierende der Medizin und Zahnheilkunde), Do. 6–7, 1st. publ. *Med.-klinisches Institut.*

Dr. Kantorowicz: 1. Einführung in die konservierende Zahnheilkunde mit besonderer Berücksichtigung der pathologischen Histologie der Zähne, mit Demonstrationen, Mo. und Do. 10–11 oder zu anderer Zeit, 2st. priv. — 2. Zahn- und Munderkrankungen bei Allgemeinerkrankungen mit Übungen zahnärztlich wichtiger Untersuchungsmethoden, Di. 10–11, 1st. priv. *Zahnärztliches Institut. — Zurzeit beim Heere.*

- Dr. Otten:** 1. Kursus der Perkussion und Auskultation für Geübtere (gemeinsam mit Prof. Dr. Schlayer), Mo. und Do. 2–4, Mi. und Sa. 10–12, in Gruppen 2st. privatissime. – 2. Kursus der neurologischen Diagnostik mit Krankenvorstellung, Mi. 4–6, 2st. privatissime. *Med.-klinisches Institut. – Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Assistent Dr. Lampé.*
- Dr. Veiel:** 1. Kurs der klinischen Chemie und Mikroskopie, Mo. und Do. 2–4, 4st. gegebenenfalls Parallelkurs an noch zu bestimmender Zeit, privatissime. – 2. Kurs der therapeutischen Technik der inneren Medizin, Do. 4–5 (gegebenenfalls andere Stunde), 1st. privatissime. *Med.-klinisches Institut. – Zurzeit beim Heere; Vertreter gegebenenfalls: Assistent Dr. Lampé.*
- Dr. Bestelmeyer:** Die plastische Chirurgie, Mi. 5–6, 1st. publ. *Chirurgische Klinik. – Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Hueck:** Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie in ausgewählten Kapiteln: Innere Sekretion und Geschwülste, Mo. und Do. 5–6, 2st. privatissime. *Pathologisches Institut. – Gegebenenfalls Vertretung für die Prof. Dr. Borst und Dr. Schmincke.*
- Dr. Kielleutner:** 1. Klinik der Harnkrankheiten (Urologie) mit besonderer Berücksichtigung der modernen Untersuchungsmethoden. Übungen im Sondieren, Kathetrisieren und Endoskopieren, Sa. 11–12, 1st. privatissime und gratis. – 2. Kurs der Kystoskopie und des Ureterenkathetismus, Mi. 5–7, 2st. privatissime. *Poliklinik. – Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Groth:** 1. Einführung in die Theorie und Methodik der medizinischen Statistik, Fr. 6–7, 1st. publ. – 2. Medizinalstatistische Arbeiten, nach Übereinkunft, 1st. privatissime und gratis. *Hygienisches Institut.*
- Dr. Ach:** 1. Chirurgische Diagnostik und Therapie einschließlich chirurgischer Untersuchungsmethoden, Mo. Di. Do. 12–1 und Mi. 4–5, 4st. priv. – 2. Kurs der Endoskopie, Fr. 2–3, 1st. privatissime und gratis. – 3. Chirurgisch-anatomische Topographie am Lebenden, Do. 5–6, 1st. publ. *Chirurgische Klinik.*

- Dr. Gottfried Böhm:** 1. Diagnostisch-therapeutische Übungen an poliklinischen Kranken, Mi. gegebenenfalls auch Mo. Fr. 11–12 in kleineren Gruppen, 1st. privatissime. – 2. Röntgenologische Diagnostik innerer Krankheiten, Mo. und Do. 6–7, 2st. priv. *Med.-klinisches Institut.*
- Dr. Ahrens:** 1. Pathologie der Zahn- und Mundkrankheiten (gemeinsam mit Prof. Dr. Berten). – 2. Materialienkunde, an noch zu bestimmenden Tagen, 3st. priv. – 3. Ausgewählte Kapitel aus der Zahnheilkunde: Einführung in die Technik der Extraktion und Lokalanästhesie (gemeinsam mit Prof. Dr. Berten). *Zahnärztliches Institut. – Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Goett:** 1. Nervenkrankheiten und Psychopathologie des Kindesalters mit Demonstrationen, Di. und Do. 4–5, 2st. priv. *Universitäts-Kinderklinik.* – 2. Die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes (für Hörer aller Fakultäten), Mo. 5–6, 1st. publ. *Universitäts-Gebäude.*
- Dr. Freih. Schenck v. Stauffenberg:** 1. Grundlagen und Methoden der Psychotherapie, Mo. und Do. 12–1, 2st. priv. – 2. Neurologisches Kolloquium, Sa. 12–1, 1st. publ.
- Dr. Allers:** 1. Die körperlichen Erscheinungen des Irreseins, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. priv. – 2. Arbeiten im Chemischen Laboratorium der Psychiatrischen Klinik, zu noch zu bestimmender Zeit, 1st. privatissime und gratis. – *Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Eisenreich:** Geburtshilfliches Seminar, Mi. und Sa. 12–1, 2st. privatissime. – *Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Wassermann:** 1. Die zellularen Grundlagen der Vererbung, zu noch zu bestimmender Zeit, 2st. priv. – 2. Topographisch-anatomischer Demonstrationskurs (gemeinsam mit Prof. Dr. Hasselwander), 6st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Haymann:** 1. Pathologie und Therapie der Nasen-, Rachen- und Halskrankheiten, nach Vereinbarung, 1st. publ. – 2. Otoskopisch-rhino-laryngologischer Kurs: a) Spiegelstunden, Di. Fr. 6–7, b) Theoretische Stunde, Mi. 6–7, 3st. privatissime. *Poliklinik. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Benjamin: Infektionskrankheiten im Kindesalter mit klinischen Demonstrationen, zu noch zu bestimmender Zeit, 2st. privatissime. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Straub: Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere, in Gruppen, Mo. Do. 2–4, 2st. privatissime. *Med.-klinisches Institut.*

Dr. Lexer: 1. Schmerzverhütung in der Chirurgie, zu noch zu bestimmender Stunde, 1st. publ. — 2. Kurs der praktischen Kleinchirurgie, zu noch zu bestimmender Zeit, 2st. priv. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Hoffmann: 1. Pathologie und Therapie der Erkrankungen der oberen Luftwege und des Gehörorgans, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. — 2. Otolaryngologischer Spiegelkurs, Mo. Do. 6–7, 2st. priv. — *Poliklinik.*

Dr. Ranke: Kurs der physikalischen Diagnostik der Lungenerkrankungen, Di. Do. 6–7, 2st. privatissime. *Herrenstraße 29.*

Dr. v. Seuffert: 1. Gynäkologischer Untersuchungskurs, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. privatissime. — 2. Gynäkologische Strahlen-Therapie, Mi. 11–12, 1st. publ. Für Ärzte und Studierende. *Universitäts-Frauenklinik.*

Lehrer am Zahnärztlichen Institut:

Fritz Meder: Leiter der Abteilung für technische Zahnheilkunde:
1. Für Anfänger (1. und II. Semester): Phantomkursus der Zahnersatzkunde (verbunden mit praktischen Übungen im Laboratorium, 40st.), Di. Do. Sa. 8–9, 3st. privatissime. — 2. Für Klinikpraktikanten: Kursus für Zahn- und Kieferersatz (verbunden mit Demonstrationen und Klinik, Übungen im Laboratorium, 36st.), Mo. Mi. Fr. 8–9 und Mo. bis Fr. 5–6, 8st. privatissime. — 3. Kursus für Kronen- und Brückenarbeiten (verbunden mit praktischen Übungen), Di. 6–7 und Sa. 8–10 (gegebenenfalls geeignetere Stunden), 3st. privatissime. — 4. Zahnärztliche Orthopädie, Do. 6–7, 1st. publ. *Zahnärztliches Institut. — Zurzeit beim Heere.*

V. TIERÄRZTLICHE FAKULTÄT.

Die Vorlesungen und Übungen werden — soweit nichts anderes bestimmt — in den Instituten der Tierärztlichen Fakultät abgehalten.

Vorlesungen über Zoologie und Fischzucht werden später angekündigt werden.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Albrecht: 1. Tierzuchtlehre II, Mo. bis Fr. 9–10 und Sa. 9–11, 7st. priv. — 2. Beurteilung der Haustiere in Bezug auf Körperbau und Leistung, Mo. und Do. 10–11, 2st. priv. — 3. Staatliche und genossenschaftliche Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht, Sa. 2–3, 1st. priv. — *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Voit: 1. Experimentalphysiologie, Mo. bis Sa. 9–10, 6st. priv. — 2. Physiologisches Praktikum, Mi. und Do. 4–6, 4st. privatissime. — 3. Ernährungs- und Futtermittellehre, Mo. und Di. 3–4, 2st. priv. — 4. Kursus für Milch- und Futtermitteluntersuchung (Chemischer Teil), Fr. 4–6, 2st. privatissime. — 5. Physiologisches Kolloquium, in noch zu bestimmender Zeit, 1st. privatissime und gratis. — 6. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime.

Dr. Brandl: 1. Arzneimittellehre und Toxikologie, Di. Mi. Fr. 10–11, 3st. priv. — 2. Chemischer Kurs, Mo. und Di. 4–6, 4st. priv. — 3. Pharmazeutischer Kurs, Mo. bis Sa. 11–12 (gruppenweise), 3st. priv. — 4. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime.

Dr. Giesenhagen: 1. Allgemeine Botanik, Mo. bis Do. 5–6, 4st. priv. — 2. Futter- und Giftpflanzen, Fr. 5–6, 1st. priv.

Dr. Stoß: 1. Anatomie, Mo. bis Fr. 11–12, Sa. 10–12, 7 st. priv. – 2. Topographische Anatomie, Di. 10–11, 1 st. priv. – 3. Präparierübungen, Mo. bis Fr. 2–4, 10 st. ganzkursig, 5 st. halbkursig, privatissime. – 4. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime.

Dr. Joseph Mayr: 1. Allgemeine Chirurgie, Mo. Mi. Fr. Sa. 8–9, Di. und Do. 11–12, 6 st. priv. – 2. Geschichte der Tierheilkunde, Fr. 4–5, 1 st. priv. – 3. Augenheilkunde I, Di. 4–5, 1 st. priv. – 4. Chirurgische Propädeutik, Mo. 4–5, 1 st. privatissime und gratis. – 5. Chirurgische Klinik, Mo. bis Sa. 9–10, 6 st. priv. – 6. Chirurgische Poliklinik, täglich 11–12 und 4–5, 1 st. gruppenweise, privatissime. – 7. Klinische Behandlung, täglich 11–12, privatissime und gratis. – 8. Ophthalmoskopie, Do. 4–5, 1 st. priv. – 9. Ophthalmoskopischer Kurs, Do. 5–6, 1 st. priv. – 10. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime. – In Vertretung des im Felde stehenden Prof. Dr. v. Vaerst: 11. Staatsveterinärkunde I (Veterinärpolizei), Di. Do. 8–9, 2 st. priv. – 12. Ambulatorische Klinik (gemeinsam mit Prof. Dr. Schmitt), täglich, privatissime und gratis.

Dr. Franz Schmitt: 1. Spezielle Pathologie und Therapie II, Mo. Mi. Fr. Sa. 8–9, Fr. 2–3, 5 st. priv. – 2. Allgemeine Therapie, Di. Do. 8–9, 2 st. priv. – 3. Medizinisch-klinische Propädeutik, Mo. Di. Mi. Sa. 2–3, 4 st. priv. – 4. Medizinische Klinik, Mo. bis Sa. 10–11, 6 st. priv. – 5. Medizinische Poliklinik, täglich 11–12 und 4–5, 1 st. gruppenweise, privatissime. – 6. Klinische Behandlung, täglich 11–12, 6 st. privatissime und gratis. – 7. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime. – 8. Ambulatorische Klinik (gegebenenfalls in Vertretung für Prof. Dr. v. Vaerst, gemeinsam mit Prof. Dr. Mayr), täglich, privatissime und gratis.

Dr. v. Vaerst: 1. Ambulatorische Klinik, täglich nachmittags (gruppenweise), privatissime. – 2. Untersuchungen auf Gewährsmängel, Fr. 2–4, 2 st. priv. – 3. Veterinärpolizei, Mi. Do. Fr. 8–9, 3 st. priv. – 4. Praktikum in der Staatstierheilkunde, Mi. 3–5, 2 st. priv. – *Gegebenenfalls Vertreter für 1: die Prof. Dr. Mayr und Dr. Schmitt, täglich 1 st.; für 3: Prof. Dr. Mayr Di. und Do. 8–9, 2 st. priv. – Zurzeit beim Heere.*

Honorarprofessor:

Dr. Kitt: 1. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie der Haustiere, Mo. Mi. Fr. Sa. 11–12, 4 st. priv. – 2. Sektionsübungen und pathologisch-anatomische Vorzeigungen, Do. 2–4, 2 st. priv. – 3. Sektionen, täglich je nach Anfall, privatissime und gratis. – 4. Arbeiten im Laboratorium für Geübtere, täglich, privatissime.

Etatsmäßiger außerordentlicher Professor:

Dr. Moser: 1. Übungen in der Hufkunde, Do. und Fr. 2–4, 4 st. priv. – 2. Hufkunde II (Hufkrankheiten), Di. und Mi. 3–4, 2 st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Privatdozent:

Dr. Max Müller: Über Infektion mit besonderer Berücksichtigung der Fleischhygiene, Do. 6–7, 1 st. priv. *Institut für Hufkunde. – Zurzeit beim Heere.*

Lehrer:

Mölter: Animalische Viktualienbeschau (Fleischbeschau), Sa. 2–4, 2 st. priv. *Sanitäts-Anstalt des Städt. Schlachthofes.*

Mit einem Lehrauftrag für Hygiene in der Tierärztlichen Fakultät ist beauftragt:

Prof. Dr. Süpfle: 1. Hygiene I, Di. 4–6 und Mi. 5–6, 3 st. priv. *Hörsaal des Pharm. Institutes der Tierärztlichen Fakultät.* – 2. Hygienisch-bakteriologisches Praktikum (gemeinsam mit Prof. v. Gruber), Sa. $\frac{1}{2}5$ – $\frac{1}{2}7$, 2 st. priv. *Hygienisches Institut der Medizinischen Fakultät.*

Für Studierende der Tierheilkunde hält ab:

Prof. Dr. v. Gruber: Hygienisch-bakteriologisches Praktikum (gemeinsam mit Prof. Dr. Süpfle), Sa. $\frac{1}{2}5$ – $\frac{1}{2}7$, 2 st. priv. *Hygienisches Institut der Medizinischen Fakultät.*

VI. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

I. Sektion.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. phil. et jur. Iwan Ritter v. Müller: Liest nicht.

Dr. Friedrich: Liest nicht.

Dr. Kuhn: 1. Anfangsgründe des Sanskrit, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Übungen im Seminar für arische Philologie, in noch zu bestimmenden Stunden, publ.

Dr. Hermann Paul: Deutsche Grammatik, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv.

Dr. Baeumker: 1. Logik und Erkenntnislehre, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Geschichte der Philosophie des Mittelalters, Sa. 10–12, 2st. priv. – 3. Philosophisches Seminar: Kants Kritik der reinen Vernunft, Mi. 5–7, 2st. privatissime und gratis.

Dr. Ritter v. Riezler: 1. Älteste Geschichte Bayerns bis zu Kaiser Ludwig dem Bayern, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Historisches Seminar: Kritische Übungen, Mo. 6–7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. publ.

Dr. Ritter v. Grauert: 1. Geschichte der deutschen Kaiserzeit des Mittelalters mit besonderer Berücksichtigung der wirtschaftlichen Kultur und des geistigen Lebens, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4st. priv. – 2. Weltgeschichtliche Entwicklungen seit dem Jahre 1904 mit besonderer Berücksichtigung der Vorbereitung und Entstehung des Weltkrieges von 1914 ff., Mi. und Fr. 6–7, 2st. priv. – 3. Historisches Seminar: Kritische Übungen, Di. 6 $\frac{1}{4}$ –7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. publ.

Dr. Crusius: 1. Geschichte der griechischen Literatur in der attischen und hellenistischen Zeit, Mo. bis Do. 9–10, 4st. priv. – 2. Seminar für klassische Philologie (Oberkurs): Euripides Kyklops und Besprechung schriftlicher Arbeiten, Montag von 6 an, 2st. privatissime und gratis.

Dr. phil. et jur. Wilcken: 1. Römische Geschichte 1. Teil, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Seminar für alte Geschichte: Kritische Übungen zur Geschichte Alexanders des Großen, Do. 6–8, 2st. privatissime und gratis. – 3. Seminar für Papyrusforschung, Historische Abteilung: Interpretation griechischer Urkunden, Di. 6–7, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Hommel: 1. Fortsetzung des Arabischen (leichtere Prosa), Mo. und Do. 8–9, 2st. priv. – 2. Fortsetzung des Keilschriftkurses (Bilingue Texte nebst Einführung in das Sumerische), Di. Fr. 8–9, 2st. priv. – 3. Übungen des Seminars für semitische Philologie: Religionsgeschichtliche Themata oder Südarabisch, Do. 5–6 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. privatissime.

Dr. Marcks: 1. Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Renaissance und der Reformation, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. – 2. Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit im Überblick von 1878 ab (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 4–6, 2st. privat. – 3. Historisches Seminar: Übungen zur neueren Geschichte (vornehmlich 16. Jahrhundert), Sa. 11–1, 2st. privatissime und gratis.

Dr. Wölfflin: 1. Geschichte der Zeichnung (Handzeichnung, Holzschnitt, Kupferstich) in der neueren Zeit, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Typen deutschen Städtebaus, Di. 6–7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. priv. – 3. Technik der Beschreibung von Kunstwerken, verbunden mit Übungen, Do. 6–7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. publ.

Dr. Schick: 1. Byron und Shelley, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. priv. – 2. Englisch Seminar: Chaucer-Übungen, Mi. Sa. 12–1, 2st. publ. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Muncker: 1. Geschichte der deutschen Literatur von etwa 1815 bis 1848, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4st. priv. – 2. Richard Wagners Schriften und Dichtungen, Mi. 3–4, 1st. priv. – 3. Übungen des

Seminars für deutsche Philologie: Shakespeare in der Geschichte der deutschen Literatur, Mi. Sa. 10–11, 2st. publ.

Dr. Streitberg: 1. Die indogermanische Sprachwissenschaft: Geschichte, Methode, Probleme, Di. Fr. 11–12, 2st. priv. — 2. Gotische Grammatik (nebst Übungen), Di. Fr. 10–11, 2st. priv. — 3. Indogermanisches Seminar: Sprachwissenschaftliche Übungen im Anschluß an die Interpretation eines altbulgarischen oder litauischen Textes, Di. 5–6, 1st. publ.

Dr. Wolters: 1. Kunstgeschichte der hellenistischen und römischen Zeit, Mo. Do. 12–1, 2st. priv. *Universitätsgebäude*. — 2. Archäologisches Seminar: Archäologische Übungen, Mi. 3–5, 2st. publ. *Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke, Galeriestraße 4*.

Dr. Weyman: 1. Geschichte der römischen Literatur im Zeitalter der Republik, Mo. Di. Do. Fr. 8–9, 4st. priv. — 2. Neuere Erscheinungen und Kontroversen auf dem Gebiete der klassischen und altchristlichen Philologie, Sa. 8–9, 1st. priv. — 3. Seminar für klassische Philologie: Erklärung von Apuleius, Amor und Psyche, Mi. 8–9, 1st. publ.

Dr. Vollmer: 1. Tacitus' Germania, Einleitung und Interpretation, Mo. Do. 11–12, 2st. priv. — 2. Seminar für klassische Philologie (Unterkurs): Statius' Silvae, Di. 6–8, 2st. publ.

Dr. Freih. v. Bissing: 1. Die Kunst der alten Ägypter (mit Lichtbildern), Di. Fr. 12–1, 2st. priv. *Universitätsgebäude*. — 2. Lektüre altägyptischer Texte für Fortgeschrittene, Mi. 12–1, 1st. privatissime und gratis. *Georgenstraße 12*.

Dr. Rehm: 1. Demosthenes' Kranzrede mit Einführung in das Studium der attischen Redner, Mo. Di. Do. 4–5, 3st. priv. — 2. Theorie und Praxis der Erziehung bei Griechen und Römern, Mi. 10–12, 2st. priv. — 3. Seminar für klassische Philologie (Mittelkurs): Platons Symposion, Mi. 6–8, 2st. publ.

Dr. Berneker: 1. Russisch für Fortgeschrittene, Mo. Do. 9–10, 2st. priv. — 2. Seminar für slavische Philologie: Einführung in das

Bulgarische, Di. Fr. 9–10, 2st. privatissime und gratis. — *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Voßler: 1. Französische Literatur im Zeitalter Ludwigs XIV., Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv. — 2. Seminar für romanische Philologie: Altfranzösische Übungen, Mi. 3–5, 2st. privatissime und gratis. — 3. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunde, 1st. priv. *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Sandberger: Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte des musikalischen Dramas und der Oper, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. — 2. Musikwissenschaftliche Übungen für Anfänger und Fortgeschrittenere, jeden zweiten Dienstag 11–1, 1st., priv. — 3. Musiktheoretische Kurse gemeinsam mit Herrn Hofkapellmeister Prill, (Harmonielehre für Anfänger), Mo. Do. 12–1, 2st. priv.

Dr. Becher: 1. Psychologie, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. — 2. Psychologisches Kolloquium, gemeinsam mit Prof. Dr. Bühler, nach Vereinbarung, 2st. privatissime und gratis. — 3. Experimentell-psychologische Arbeiten (für Fortgeschrittene), gemeinsam mit Prof. Dr. Bühler, täglich nach Bedarf, privatissime.

Dr. Heisenberg: 1. Historische Grammatik des Vulgärgriechischen, Di. und Fr. 5–6, 2st. priv. — 2. Konstantinopel im Mittelalter, die Geschichte der Stadt und ihre Denkmäler, Fr. 6–7, 1st. priv. — 3. Seminar für mittel- und neugriechische Philologie: Übungen Mi. 5–7, 2st. privatissime und gratis. *Zurzeit beim Heere*.

Dr. Foerster: 1. Neuere pädagogische Theorien und Bestrebungen in kritischer Beleuchtung, Mo. 6–8, 2st. priv. — 2. Moderne Jugend und religiöse Erziehung, Di. 6–7, 1st. priv. — 3. Pädagogisches Seminar: Pestalozzis Lebenswerk, Mi. 6–8, 2st. publ.

Honorarprofessoren:

Dr. Ritter v. Reber: Liest nicht.

Dr. Schnitzer: Die Religion der Primitiven und die Religionen der asiatischen Kulturvölker, Di. Fr. 9–10, 2st. priv.

Dr. Karl Mayr: Wird später ankündigen.

Dr. Doeberl: 1. Geschichte des modernen Staates in Bayern im 19. Jahrhundert, Mo. und Do. 3–4, 2st. priv. – 2. Historische Übungen: Untersuchungen über die Entwicklung des modernen Staates in Bayern im 19. Jahrhundert, im Anschluß an das Kolleg, Sa. 8–9, 1st. publ.

Dr. Voll: 1. Geschichte der französischen und der deutschen Malerei im 19. Jahrhundert, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv. – 2. Kunstgeschichtliche Übungen, Mi. 9–11, 2st. priv.

Dr. Joachimsen: 1. Geschichte des deutschen Nationalbewußtseins, Sa. 8–10, 2st. priv. – 2. Übungen zur Didaktik des Geschichtsunterrichts, Fr. 6–7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. publ.

Dr. Habich: } Ankündigung erfolgt am schwarzen Brett.
Dr. Buchenau: }

Etatsmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Güttler: Einleitung in die Philosophie und formale Logik, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. priv.

Dr. v. Heckel: 1. Lateinische Paläographie mit Übungen, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Urkundenlehre I. Teil: Kaiser- und Papsturkunden, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. priv. – 3. Übungen zur Einführung in die Urkundenforschung, Mi. 6–8, 2st. privatissime und gratis. *Zurzeit beim Heere.*

Nichtetatsmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Scherman: Völkerkunde Britisch-Indiens (mit Führungen im K. Ethnographischen Museum und Besichtigungen auswärtiger Sammlungen), Mi. Sa. 11–12, 2st. priv.

Dr. Borinski: 1. Naturalismus und Symbolismus in der Literatur des 19. Jahrhunderts, Mi. 5–6, 1 gegebenenfalls 2st. priv. – 2. Seminar

für deutsche Philologie: Übungen über Lessings Laokoon oder ein Thema aus dem 19. Jahrhundert, Sa. 11–1, 2st. publ.

Dr. Karl Dyroff: 1. Einführung in die altägyptische Schrift und Sprache, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. – 2. Einleitung in die Geschichte der semitischen Sprachen, Do. 6–7, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Freih. v. d. Pfordten: Beethoven, Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. priv.

Dr. Richard Simon: Wird gegebenenfalls später ankündigen. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Lindl: 1. Hebräische Grammatik, Mo. Do. 2–3, 2st. priv. – 2. Althistorische Keilschrifttexte, in noch zu bestimmender Zeit, 2st. priv. – 3. Religion, Geschichte und Sprachen unserer heutigen Orientvölker, Mi. Sa. 11–12, 2st. priv.

Dr. Kroyer: 1. Einführung in die Musikgeschichte des Mittelalters, Mi. 11–12, 1st. priv. – 2. Stilkritik, Mi. 4–6, 2st. priv.

Dr. v. d. Leyen: 1. Mittelhochdeutsch für Anfänger, Mo. Do. 10–11, 2st. priv. – 2. Poetik (Ursprung, Wesen und Wirken der Dichtung), Di. Fr. 10–11, 2st. priv. – 3. Deutsche Mythologie, Mi. 2 $\frac{1}{2}$ –4, 2st. priv. – 4. Das deutsche Zeitungswesen und die deutsche Bildung, Do. 6–7, 1st. publ. (für Hörer aller Fakultäten). – 5. Übungen: a) Die deutsche Spielmanns-Dichtung, Lektüre der Gudrun, Di. 6–7 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. privatissime. b) Probleme aus Goethes Faust, Mo. 6–7, 1st. privatissime.

Dr. Pfänder: 1. Sachliche und historische Einleitung in die Philosophie, Mo. Di. Do. Fr. 4–5, 4st. priv. – 2. Philosophisches Seminar: Übungen über Probleme der Ethik, Di. 6–8, 2st. privatissime.

Dr. Sigmund Hellmann: 1. Einführung in das historische Studium, Mo. Di. Do. Fr. 8–9, 4st. priv. – 2. Die mittelalterliche Staatenwelt von Karl dem Großen bis zum Ende der Kreuzzüge, Sa. 8–9, 1st. publ. – 3. Gegebenenfalls für Prof. Dr. v. Heckel:

Einführung in die Paläographie, Mo. Do. 9–10, 2st. priv. – 4. Gegebenenfalls für Prof. Dr. v. Heckel: Einführung in die Urkundenlehre, Di. Fr. 9–10, 2st. priv. – 5. Historisches Seminar: Übungen für Anfänger, Mi. 9–10^{1/2}, 1^{1/2}st. publ. – 6. Übungen für Vorgerücktere, zu einer noch zu bestimmenden Stunde, 1^{1/2}st. privatissime und gratis.

Dr. Bitterauf: Beurlaubt.

Dr. Rosenlehner: Geschichte des deutschen Handels von den ältesten Zeiten bis an den Anfang des 19. Jahrhunderts, Mo. Do. 9–10, 2st. priv.

Dr. Jordan: 1. Historische Grammatik des Französischen: II. Formenlehre, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. – 2. Das moderne französische Drama, Mi. 11–12, 1st. priv.

Dr. Wilhelm: 1. Mittelhochdeutsche Grammatik, Mo. Do. 11–12, 2st. priv. – 2. Wolframs Parzival mit Lektüre, Di. Fr. 11–12, 2st. priv. – 3. Altenglische Übungen für Anfänger, Mi. Sa. 11–12, 2st. priv. – 4. Althochdeutsch für Anfänger, Mi. Sa. 9–10, 2st. priv. – 5. Fortsetzung des Altnordischen Kurses, Mi. 7–8, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Hartmann: 1. Einführung in die italienische Sprache (für Studierende aller Fakultäten), Mo. und Do. 3–4, 2st. priv. – 2. Petrarca und seine Nachahmer, mit Interpretation des Canzoniere, Mi. Sa. 10–11, 2st. priv. – 3. Französische Literatur zur Zeit der Romantik, Mo. Do. 10–11, 2st. priv. – 4. Interpretation von Calderons *La vida es sueño*, Mi. 5–6, 1st. priv.

Dr. v. Aster: 1. Geschichte der neueren Philosophie (von der Renaissance bis zur Gegenwart), Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv. – 2. Goethes Faust, Mi. 11–12, 1st. priv. – 3. Philosophisches Seminar: Übungen zur Geschichte der englischen Philosophie von Locke bis Hume, Mo. 6–7, 1st. privatissime.

Dr. Maurenbrecher: 1. Historische Syntax der lateinischen Sprache, Mo. Do. Fr. 12–1, 3st. priv. – 2. Lateinischer Elementarkursus

für Realabsolventen usw. Kurs I, Mo. Do. 6–8, 4st. privatissime. – 3. Seminar für klassische Philologie (Vorbereitender Kursus): Lateinische Stilübungen und kursorische Lektüre, Mi. 12–1, 1st. publ. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Geiger: 1. Psychologie des Verbrechens, Mi. 3–4, 1st. priv. – 2. Übungen zu Descartes' *Meditationes de prima philosophia*, Mi. 4–5, 1st. privatissime und gratis. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Kutscher: 1. Die deutsche Literatur von 1870 bis 1914, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. – 2. Deutsche Soldatenlieder, Texte und Singweisen, Mi. 5–6, 1st. priv. – 3. Übungen zur Geschichte der Dramaturgie, Di. 6–8, 2st. priv. *Bibliothekraum des Theater-museums.* – 4. Übungen in literarischer und dramatischer Kritik, Fr. 6–8, 2st. priv. – 5. Rhetorik und Vortragskunst, mit einer Einleitung in die Sprechtechnik und praktischen Übungen, Mo. Do. 6–7, 2st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Aloys Fischer: 1. Allgemeine Geschichte der Philosophie, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Philosophie der Kultur, zugleich als allgemeine Einleitung in das Studium der Geisteswissenschaften, Mi. 10–11, 1st. priv. – 3. Ästhetik der Architektur, des Kunstgewerbes und der Zierkunst, mit Vorweisungen und Besprechungen, Mi. 6–7, 1st. priv.

Dr. phil. et med. Bühler: 1. Sprachpsychologie, Mo. Do. 10–11, 2st. priv. – 2. Übungen zur Denkpsychologie, Do. 6–8, 2st. priv. – 3. Psychologisches Kolloquium, gemeinsam mit privatissime. – 4. Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Prof. Dr. Becher, täglich nach Bedarf, privatissime.

Dr. Kehrer: 1. Die italienische und spanische Malerei im Zeitalter des Barock, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Seminar im Nationalmuseum: Die deutsche Plastik im 15. und 16. Jahrhundert, Mi. 11–1, 2st. priv. – 3. Führungen durch die Alte Pinakothek, Sa. 9–10, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Hans Meyer: 1. Kant und die Philosophie und das Geistesleben des 19. Jahrhunderts, Mi. und Sa. 9–10, 2st. priv. – 2. Arthur Schopenhauer und Friedrich Nietzsche, Do. 6–7, 1st. priv. – 3. Übungen zur Philosophie Platons, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Strich: 1. Geschichte der deutschen Lyrik von den Anfängen bis zur Romantik, Mo. Do. 10–11, 2st. priv. – 2. Übungen zur Dichtung des 19. Jahrhunderts, Mi. 11–12, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Brunswig: 1. Ethik, Mo. Do. 6–7, 2st. priv. – 2. Naturphilosophie, Di. Fr. 6–7, 2st. priv. – 3. Das Problem der Willensfreiheit (und seine Bedeutung für Sittlichkeit, Recht, Erziehung), Mi. 11–12, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Kafka: Wird gegebenenfalls später ankündigen. – *Zurzeit beim Heere.*

Privatdozenten:

Dr. Schmitz: Beurlaubt.

Dr. Kieckers: 1. Altenglisch, Fortsetzung (mit Übungen), Do. 11–12, 1st. priv. – 2. Vulgärlatein (für klassische Philologen und Romanisten), Mi. 9–10, 1st. priv. – 3. Kursorische lateinische Lektüre (als Fortsetzung der Elementarkurse): Lektüre von Livius B. XXI und Vergil oder eines anderen Textes, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. privatissime. – 4. Lateinischer Elementarkurs II, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. privatissime. – 5. Kursorische griechische Lektüre (als Fortsetzung der Elementarkurse): Lektüre von Platons Kriton und Apologie sowie ausgewählter Stellen der Ilias oder eines anderen Textes, in noch zu bestimmenden Stunden, 2st. privatissime. – 6. Griechischer Elementarkurs II, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. privatissime. – Gegebenenfalls in Vertretung für Priv.-Doz. Dr. Zucker: 7. Griechische Stilübungen, Sa. 12–1, 1st. publ. – 8. Griechischer Elementarkurs I, Mo. Do. 6–8, 4st. privatissime. – Vorlesungen 3, 4, 5, 6 und 8 für Hörer aller Fakultäten. Be-

merkung: Falls Priv.-Doz. Dr. Zucker selbst lesen sollte, so wird statt der Vorl. 7 und 8 weiter abgehalten: 9. Einführung ins Ungarische, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. priv. (für Hörer aller Fakultäten).

Dr. Steinberger: 1. Praktische Übungen zur mittelalterlichen und neueren Geschichte: Behandlung zusammenhängender Fragen, Do. 6–7 bzw. 6–7½, 1 oder 1½st. priv. – 2. Gegebenenfalls: Geschichte der politischen und kirchenpolitischen Publizistik Deutschlands, Italiens und Frankreichs im Mittelalter, Mi. 8–9, 1st. priv.

Dr. Max Buchner: 1. Geschichtliches Praktikum insbesondere für Anfänger (Einführung in das geschichtswissenschaftliche Arbeiten), voraussichtlich: Mo. Do. 3–4 oder Mi. 8–9 und Sa. 9–10, 2st. priv. – 2. Geschichtliche Übungen für Vorgerücktere, voraussichtlich Di. und Fr. 3–4, 2st. priv.

Dr. Paul Lehmann: 1. Kritische Übungen an lateinischen Dichtungen des Mittelalters, Mo. 6–8, 2st. priv. – 2. Nebenkurs des Seminars für klassische Philologie: Übungen zur lateinischen Paläographie und Handschriftenkunde, Fr. 6–7½, 1½st. privatissime und gratis.

Dr. Zucker: 1. Interpretation von Sophokles' Ödipus auf Kolonos, mit Einführung in Sophokles' Weltanschauung, Mo. Do. 3–4, 2st. priv. – 2. Vorkurs des Seminars für klassische Philologie: je nach Übereinkunft mit den Professoren Dr. Maurenbrecher und Dr. Kieckers Interpretation eines lateinischen oder griechischen Prosaschriftstellers und lateinische und griechische Stilübungen, Sa. 12–1, 1st. publ. – 3. Für Hörer aller Fakultäten: je nach Übereinkunft mit Prof. Dr. Maurenbrecher und Dr. Kieckers, lateinischer oder griechischer Elementarkurs (I. oder II. Teil), Mo. Fr. 6–8, 4st. privatissime. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Süßheim: 1. Neuarabisch für Anfänger (nach Ernst Harder: Arabische Konversationsgrammatik, Heidelberg, Groos, 1898), Di. Fr. 2–3, 2st. priv. – 2. Türkisch für Anfänger (nach Wely Bey Bolland: Praktisches türkisches Lehrbuch, Stuttgart, Violet, 1916), Mo. Do. 2–3, 2st. priv. – 3. Türkisch II (Fortsetzung des

Sommerkurses, mit Lektüre), Di. Fr. 6–7, 2st. priv. – 4. Türkische Lektüre für Fortgeschrittenere, 2st. priv. – 5. Persische Lektüre, 2st. priv. – Vorlesungen 4. und 5. an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden.

Dr. Wolff: 1. Historische Grammatik der englischen Sprache, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Geschichte der englischen Literatur im 18. Jahrhundert, Mi. Sa. 10–11, 2st. priv. – 3. Gegebenenfalls in Vertretung von Prof. Dr. Schick: Englisch Seminar: Übungen: Lektüre eines Shakespeare-Dramas mit sprachlichen und kritischen Übungen, Di. u. Fr. 12–1, 2st. publ. – (Für den Fall, daß Professor Dr. Schick die Seminarübungen selbst abhält): 4. Lektüre eines Shakespeare-Dramas mit sprachlichen und kritischen Übungen, zu noch zu bestimmender Zeit, 2st. priv.

Dr. August Mayer: 1. Geschichte der oberitalienischen Malerei vom XIV. bis XVI. Jahrhundert, Mo. 4–6, Do. 4–5, 3st. priv. – 2. Kunsthistorische Übungen, Sa. 10–12, 2st. priv. – 3. Führungen durch die Neue Pinakothek und Schackgalerie, Do. 2½–3½, 1st. priv.

Dr. Lippold: Die griechische Heldensage in der bildenden Kunst, Di. und Fr. 6–7, 2st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. König: 1. Der deutsch-französische Krieg 1870/71 und die Reichsgründung (für Hörer aller Fakultäten), Do. 6–7, 1st. priv. – 2. Quellenkritische Übungen für Anfänger, Mi. 11–12, 1st. publ.

Dr. Pauli: Marc Aurel (Leben und Weltanschauung), Mi. 3–4, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Lerch: 1. Französische Stilistik, Di. Fr. 11–12, 2st. privatissime. – 2. Die französische Literatur im 19. Jahrhundert, Mo. Do. 11–12, 2st. privatissime. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. phil. et med. Gallinger: 1. Grundfragen der Völkerpsychologie, Mo. Di. Do. Fr. 5–6, 4st. priv. – 2. Wahnideen im Völkerleben, Mi. 5–6, 1st. priv. – 3. Übungen über Logische Probleme, Mi. 11–12, 1st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Frankl: 1. Geschichte der romanischen Baukunst, Mo. Di. Mi. 3–4, 3st. priv. – 2. Übungen zur Architektur des Mittelalters, Mi. 5–7, 2st. priv. – 3. Die architekturgeschichtliche Forschung im 19. Jahrhundert, Mo. 6–7, 1st. priv.

Dr. Matthias Meier: 1. Geschichte der neueren Philosophie, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv. – 2. Philosophisches Seminar: Übungen über Leibniz, Fr. 6–8, 2st. privatissime und gratis.

Dr. Ettlinger: 1. Allgemeine Geschichte der Ästhetik, Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. priv. – 2. Übungen zur Geschichte der Ästhetik, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. privatissime und gratis.

Dr. Klemperer: 1. Voltaire, Mo. und Do. 10–11, 2st. priv. – 2. Manzoni, mit Übersetzung ausgewählter Stücke, Di. und Fr. 10–11, 2st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Walter Lehmann: 1. Ausgewählte Kapitel der altmexikanischen Kunst, Mi. 3–4, 1st. privatissime und gratis. – 2. Einführung und Erklärung altmexikanischer Götterhymnen, Do. 3–4, 1st. privatissime und gratis. – *Dillisstraße 1.*

Dr. Borchardt: 1. Die kulturgeschichtlichen Grundlagen der Sturm- und Drangperiode, Mo. Do. 5–6, 2st. priv. – 2. Methodik der Literaturwissenschaft, Di. 5–6, 1st. priv. – 3. Deutsche Metrik von Opitz bis Klopstock, Fr. 5–6, 1st. priv. – 4. Übungen zum älteren deutschen Roman, Mi. 5–7, 2st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Mauß: 1. Altsächsisch für Anfänger, Mo. Do. 3–4, 2st. priv. – 2. Geschichte der deutschen Literatur im Mittelalter, Di. Fr. 3–4, 2st. priv. – 3. Die Mundarten Bayerns, Mi. und Sa. 9–10, 2st. priv. – *Universitätsgebäude.* 4. Übungen in mundartgrammatischen und lexikalischen Arbeiten, Mi. 6–7½, 2st. publ. *Akademie der Wissenschaften.*

Lektoren:

Dr. Jules Simon, für französische Sprache: I. Nur für Neuphilologen:
a) Übersetzungsübungen, Mo. 5–6, 1st. privatissime und gratis. –
b) Übungen zur französischen Verslehre, Mo. 6–7, 1st. privatissime.

sime und gratis. — c) Interpretationsübungen, Do. 5–7, 2st. privatissime und gratis. — II. Für Studierende aller Fakultäten: a) Französische Literatur im 16. Jahrhundert, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. — b) Praktische Übungen, Di. Fr. 6–7, 2st. priv.

B. A. Wells: Für Studierende aller Fakultäten: 1. Englische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 12–1, 2st. priv. — 2. Englische Übungen für Vorgerücktere, Mi. 10–12, 2st. priv. — 3. Lektüre eines englischen Textes, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. Gegebenenfalls Vertreter: Assistent Bassermann. — *Zurzeit beim Heere.*

Prof. Dr. Hartmann, für italienische Sprache, s. S. 38.

Mit der Abhaltung von Lehrkursen betraut:

A. de Olea: Praktische Übungen im Gebrauch des Spanischen: a) für Anfänger, Mo. Do. 4–5, 2st. privatissime und gratis; b) für Vorgeschrittene, Di. Fr. 4–5, 2st. privatissime und gratis.

Johann Hack: Praktische Übersetzungs- und Konversations-Übungen im Neu-Englischen, Neu-Englische Grammatik in Anschluß an Lektüre aus Max Förster's English-Prose Ausg. 1915, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden nach Übereinkunft, 2st. priv.

VII. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

II. Sektion.

Ordentliche öffentliche Professoren:

Dr. Radlkofer: Liest nicht.

Dr. Adolf Ritter v. Baeyer: Liest nicht.

Dr. Ritter v. Groth: 1. Physikalische und chemische Kristallographie, Mo. bis Fr. 12–1, 5st., mit praktischen Übungen, Sa. 10–12, 2st. priv. — 2. Kristallographisches Praktikum (gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Gossner), Di. und Fr. (gegebenenfalls an einem der beiden Tage und Mi.) 5–7, 4st. priv. — 3. Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Kristallographie und Mineralogie, täglich 8–12 und 2–6 (mit Ausnahme Samstag nachmittags), privatissime. *Alte Akademie.*

Dr. Röntgen: 1. Experimentalphysik I. Teil (Mechanik, Akustik, Optik), Mo. bis Fr. 10–11, 5st. priv. — 2. Anleitung zu selbständigen Arbeiten, Mo. bis Sa. 8–12 und 2–6, 48st. privatissime. — 3. Praktische Übungen im Physikalischen Laboratorium (gemeinsam mit den Prof. Dr. Koch und Dr. Wagner), je 4 Stunden Mi. Do. Sa. 2–6 bzw. 8–12, privatissime. *Physikalisches Institut.*

Dr. Ferdinand Lindemann: 1. Analytische Geometrie der Ebene, Mo. Di. Do. Fr. 9–10, 4st. priv. — 2. Differential- und Integral-Rechnung II. Teil, Mo. bis Fr. 4–5, 5st. priv. — 3. Anwendung der Funktionentheorie auf die Differentialgleichungen, Mi. Sa. 9–10, 2st. priv. — 4. Übungen und Vorträge im mathematischen Seminar, Sa. 10–11 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ st. privatissime und gratis.

Dr. Ritter v. Hertwig: 1. Zoologie, Mo. bis Fr. 4–5, 5st. priv. – 2. Zoologischer Kurs, Mi. 11–1 und Sa. 2–4, 4st. priv. – 3. Ganztägige Arbeiten im Zoologischen Institut, täglich 8–6, privatissime. *Alte Akademie.*

Dr. Ritter v. Seeliger: 1. Kapitel aus der theoretischen Astronomie, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. *Universität.* – 2. Astronomisches Kolloquium, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, privatissime und gratis, *Sternwarte.*

Dr. Ritter v. Goebel: 1. Allgemeine Botanik, Mo. bis Fr. 5–6, 5st. priv. *Karlstr. 29.* – 2. Mikroskopisches Praktikum, Kurs A und B, Sa. 8–12, 4st. priv. – 3. Arbeiten im Pflanzenphysiologischen Institute, täglich, 40st. privatissime. 2 u. 3 im *Botanischen Institut, Nymphenburg, Menzingerstraße 11.*

Dr. phil. et med. Ranke: 1. Anthropologie I. Teil in Verbindung mit Ethnographie der Ur- und Naturvölker, Mo. bis Do. 3–4, 4st. priv. *Universitätsgebäude.* – 2. Anthropologische Übungen und Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gesamtgebiete der Anthropologie (gemeinsam mit Prof. Dr. Birkner), täglich 9–12, privatissime und gratis. – 3. Anthropologisches Seminar [Kursus der medizinischen Physik] (gemeinsam mit Prof. Dr. Birkner), 2st. in noch zu bestimmender Zeit, privatissime und gratis. 2 und 3 *Alte Akademie.*

Dr. Voß: 1. Differentialrechnung, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Übungen dazu, Fr. 5–7, 2st. privatissime und gratis. – 3. Differential-Geometrie der Kurven und Flächen, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. priv.

Dr. Fringsheim: 1. Höhere Algebra, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv.

Dr. Rothpletz: 1. Die Entfaltung des Tier- und Pflanzenreiches im Laufe der geologischen Perioden, Mo. Di. Do. Fr. 6–7, 4st. priv. – 2. Tektonische Geologie, Mi. 6–7, 1st. priv. – 3. Geologisches Kolloquium, 2st. privatissime und gratis. – 4. Geologisch-paläontologisches Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten

auf dem Gebiete der Geologie und Paläontologie (gemeinsam mit Prof. Dr. Broili), täglich (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) 8–12 und 2–6, privatissime. *Alte Akademie.*

Dr. phil. et med. Theodor Paul: 1. Organische Chemie mit besonderer Berücksichtigung ihrer Anwendung, Mo. bis Fr. 9–10, 5st. priv. – 2. Nahrungsmittelchemie I. Teil (mit Exkursionen), Fr. pünktlich 5³/₄–7¹/₄, 2st. priv. – 3. Pharmazeutisch-chemische Präparatenkunde (anorganische Präparate), Di. pünktlich 7³/₄–9 morgens und Fr. pünktlich 8–9 morgens, 3st. priv. – 4. Chemisches Praktikum: Praktische Übungen, einschließlich physikalisch-chemischer, elektro-chemischer und nahrungsmittel-chemischer Arbeiten (mit serologisch-chemischen Übungen) im Laboratorium für angewandte Chemie, täglich (mit Ausnahme Samstags) 8–12 und 2–6, entweder ganz oder halbtägig, privatissime. – 5. Pharmazeutisch-chemisches Praktikum: Praktische Übungen, einschließlich der Übungen in den für den Apotheker wichtigen Sterilisationsverfahren im Pharmazeutischen Institut, täglich (mit Ausnahme Samstags) 8–12 und 2–6, entweder ganz oder halbtägig, privatissime. – 6. Übungen für praktische Apotheker nach Übereinkunft. *Karlstraße 29. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. v. Drygalski: Wird gegebenenfalls später ankündigen. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Sommerfeld: 1. Mechanik, Mo. Di. Do. Fr. 10–11, 4st. priv. – 2. Seminar-Übungen zur Mechanik, Di. 5–7, 2st. privatissime und gratis. – 3. Quantentheorie (für Vorgeschnitene), Fr. 6–7, 1st. privatissime und gratis. – 4. Neuere experimentelle und theoretische Fortschritte in der Atomistik und Elektronik (populär, ohne mathematische Entwicklungen), Mo. 6–7, 1st. priv.

Dr. Willstätter: 1. Unorganische Experimentalchemie, Mo. bis Fr. 9–10, 5st. priv. – 2. Praktische Arbeiten im Chemischen Laboratorium in den beiden unorganischen Abteilungen gemeinsam mit Prof. Dr. Prandtl und Kustos Dr. Vanino, täglich (mit Ausnahme von Samstag) 8–12 und 2–5, halb- oder ganztägig; in der

organischen Abteilung gemeinsam mit Prof. Dr. Wieland und Prof. Dr. Dieckmann, täglich von 8–6 (außer Samstag nachmittag), ganztägig, privatissime. — 3. Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Kustos Dr. Vanino, an noch zu bestimmenden Nachmittagen, 4st. priv. — 4. Arbeiten im Chemischen Laboratorium für fortgeschrittenere Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Wieland, halb- oder ganztägig, privatissime. — *Chemisches Laboratorium, Arcisstraße 1.*

Dr. Graetz: 1. Experimentalphysik I. Teil (Einleitung, Wärme, Elektrizität), Mo. bis Fr. 10–11, 5st. priv. — 2. Physikalisches Praktikum: a) Übungen in physikalischen Messungen, b) Übungen in physikalischen Demonstrationen, Di. oder Mi. 2–6 oder Sa. 8–12, je 4st. privatissime. — 3. Anleitung zu selbständigen Arbeiten aus der Physik, nach Vereinbarung, privatissime und gratis.

Honorarprofessoren:

Dr. Brunn: Elemente der höheren Mathematik und der darstellenden Geometrie (für Studierende aller Fakultäten), mit Berücksichtigung der Bedürfnisse der Forstkandidaten, an noch zu bestimmenden Tagen in 3 vollen Stunden von 12–1 oder 6–7, 4st. priv. *Forstl. Versuchsanstalt, Amalienstraße 67, Erdgeschoß.*

Dr. Zimmer: 1. Naturgeschichte der heimischen Wirbeltiere, mit Bestimmungsübungen, Mo. und Do. 11–12, Di. 2–4, 4st. priv. — 2. Biologie der Tiere I (auch unabhängig von Teil II zu hören), Mo. und Do. 3–4, 2st. priv. — *Alte Akademie.*

Dr. Loew: Die chemische Tätigkeit der niederen Pilze in Beziehung auf Landwirtschaft und Industrie, Di. 2–3, 1st. publ. *Botanisches Institut, Nymphenburg.*

Etatsmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Weinschenk: 1. Allgemeine und spezielle Petrographie, Mo. Di. Do. Fr. 11–12, 4st. priv. — 2. Lagerstättenlehre I: Nutzbare Mineralien und Gesteine, Sa. 10–12, 2st. priv. — 3. Anleitung zum

Gebrauche des Polarisationsmikroskops, Sa. 2¹/₂–4¹/₂, 2st. priv. — 4. Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Petrographie, täglich (außer Samstags) 8–12, privatissime. *Alte Akademie, III. Aufgang, I. Stock, Petrographische Sammlung.*

Dr. Prandtl: 1. Spezielle unorganische Experimentalchemie II (4. bis 8. Gruppe des periodischen Systems), Di. Do. Fr. pünktlich 5¹⁰–6¹⁰, 4st. priv. — 2. Praktikum für Gasanalyse Mi. 2–6 oder Sa. 9–1, 4st. priv. — 3. Praktische Arbeiten im Chemischen Laboratorium (gemeinsam mit Prof. Dr. Willstätter), täglich (Sa. ausgenommen) 8–12 und 2–5, privatissime. *Arcisstr. 1.*

Dr. Hartogs: 1. Darstellende Geometrie I. Teil, Mo. Di. Do. Fr. 12–1, 4st. priv. — 2. Übungen hiezu, Mi. 3–6, 3st. priv.

Dr. Renner: 1. Grundzüge des pflanzlichen Stoff- und Energiwechsels, Fr. 6–7, 1st. priv. — 2. Pflanzenphysiologisches Praktikum, Mi. 3–6, 3st. priv. — 3. Pharmakognostisches Praktikum, Kurs A, Di. 8–12, 4st. priv.; Kurs B, Fr. 8–12, 4st. priv. — 4. Arbeiten physiologischer Richtung, täglich privatissime und gratis. — *1 Karlstr. 29, 2, 3, 4 Botanisches Institut, Nymphenburg.*

Dr. Wieland: 1. Spezielle organische Chemie I. Fettreihe, Di. bis Do. 12–1, 3st. priv. — 2. Praktische Arbeiten in der organischen Abteilung des Chemischen Laboratoriums, täglich 8–6, außer Samstag Nachmittag (gemeinsam mit Prof. Dr. Willstätter). — 3. Arbeiten im Chemischen Laboratorium für fortgeschrittenere Mediziner (gemeinsam mit Prof. Dr. Willstätter), halb- oder ganztägig. *Arcisstr. 1.*

Nichtetatmäßige außerordentliche Professoren:

Dr. Dieckmann: 1. Chemie der Alkaloide, Sa. 9–10, 1st. publ. — 2. Praktische Arbeiten in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums (gemeinsam mit Prof. Dr. Willstätter), täglich von 8–6 (außer Samstag Nachmittag). *Arcisstraße 1.*

Dr. Freih. Stromer v. Reichenbach: 1. Paläontologie der Evertebraten ausschließlich der Mollusken und Molluskoideen, Mo. und Di. 10–11, 2st. priv. — 2. Praktische Einführung in die makroskopischen und

mikroskopischen Forschungsmethoden der Paläontologie, Sa. 10–12, 2st. privatissime. — 3. Das Gebiß der Wirbeltiere, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. publ. *Alte Akademie*.

Dr. Broili: 1. Paläontologie der Evertebraten: Mollusken und Molluskoideen mit besonderer Berücksichtigung der Leitfossilien, Mi. und Do. 8–9, 2st. priv. — 2. Geologie von Bayern, Mi. 3–4, 1st. priv. — 3. Geologisch-paläontologisches Praktikum und Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der Geologie und Paläontologie (gemeinsam mit Prof. Dr. Rothpletz), täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, 8–12 und 2–6, privatissime. *Alte Akademie*.

Dr. Grossmann: Sphärische Astronomie, Di. Do. Fr. 12–1, 3st. priv.

Dr. Birkner: 1. Die Pflanzen und Tiere im Dienste der Ur- und Naturvölker, Mi. 4–5, 1st. priv. — 2. Kulturbilder aus dem vorgeschichtlichen Bayern (für Hörer aller Fakultäten), Do. 4–5, 1st. priv. — 3. Die Rassen und Völker der Menschheit in Vergangenheit und Gegenwart, Fr. 3–5, 2st. priv. — 4. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gesamtgebiet der Anthropologie (gemeinsam mit Prof. Dr. Ranke). — 5. Anthropologisches Seminar [Kursus der medizinischen Physik] (gemeinsam mit Prof. Dr. Ranke). 1 bis 3 Universitätsgebäude; 4 und 5 in der Alten Akademie.

Dr. Hegi: 1. Technische Pflanzen und Genußmittel, Mo. 6–8, 2st. priv. — 2. Flora der Alpen, Do. 6–7, 1st. priv. *Karlstraße 29*.

Dr. Koch: 1. Photographie als Hilfsmittel der physikalischen Forschung (mit Demonstrationen), Do. 6–7, 1st. priv. — 2. Physikalisches Praktikum (gemeinsam mit den Prof. Dr. Röntgen und Dr. Wagner). *Physikalisches Institut. — Zurzeit beim Heere*.

Dr. Wagner: 1. Über die Methoden zur Bestimmung der Moleküldimensionen, Fr. 5–6, 1st. priv. — 2. Praktische Übungen im Physikalischen Laboratorium (gemeinsam mit den Prof. Dr. Röntgen und Dr. Koch).

Privatdozenten:

Dr. Donle: Einführung in die elektromagnetische Theorie des Lichtes, Mi. 4–6, 2st. priv. *Physikalisches Institut*.

Dr. Gossner: 1. Die Entstehung wichtigerer Minerallagerstätten mit besonderer Betonung der physikalisch-chemischen Grundlagen, Mo. 5–6, 1st. priv. — 2. Kristallographisches Praktikum (gemeinsam mit Prof. Dr. v. Groth), Di. und Fr. (oder an einem der beiden Tage und Mi.) 5–7, 4st. priv. *Alte Akademie*.

Dr. Schmauß: Allgemeine Meteorologie und Klimatologie, Di. bis Fr. 4–5, 4st. priv. *Forstliche Versuchsanstalt, Amalienstraße 67. — Zurzeit beim Heere*.

Dr. Pummerer: Anorganisch-chemische Technologie (ohne Schwermetalle) mit Exkursionen, Fr. 12–1 und Sa. 9–10, 2st. priv. *Arcisstraße 1. — Zurzeit beim Heere*.

Dr. Kurt Meyer: 1. Elektrochemie, in noch zu bestimmenden Stunden, 2st. priv. — 2. Physikalisch-chemisches Praktikum, Sa. 8–12, 4st. privatissime. *Arcisstraße 1. — Zurzeit beim Heere*.

Dr. Friedrich Böhm: 1. Elemente der Versicherungsrechnung, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. priv. — Gegebenenfalls: 2. Theorie der Differentialgleichungen, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. priv. — 3. Seminar für Statistik und Versicherungswissenschaft (siehe Staatswirtschaftliche Fakultät); gemeinsam mit den Prof. Dr. Georg v. Mayr und Dr. Zahn.

Dr. Dacqué: 1. Einführung in die Erdgeschichte (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 6–7, 1st. publ. *Universität*. — 2. Biologie, Morphologie und Systematik der fossilen Cephalopoden, mit besonderer Berücksichtigung allgemeiner Fragen, Mo. 3–4, 1st. priv. *Alte Akademie. — Zurzeit beim Heere*.

Dr. Paul Buchner: Vergleichende Entwicklungsgeschichte, mit Demonstrationen, Di. Do. 6–7, 2st. priv. *Alte Akademie*.

Dr. Ritter v. Frisch: Vergleichende Anatomie und Physiologie der Sinnesorgane, Mo. und Mi. 6–7, 2st. priv. *Alte Akademie. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Kupelwieser: *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Leuchs: Geologie von Vorderasien (Kleinasien, Syrien, Arabien, Mesopotamien, Kaukasus, Persien), Di. 3–4, 1st. priv. *Alte Akademie. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Boden: Geologie der Mittelmeerländer, Fr. 3–4, 1st. priv. *Alte Akademie. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Kalb: Kolloquium über organische Chemie, in noch zu bestimmender Stunde, 1st. privatissime. *Arcisstraße 1. – Zurzeit beim Heere.*

Dr. Dingler: 1. Elementarmathematik (mit geschichtlichen und pädagogischen Hinweisen), an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. priv. – 2. Einführung in die mathematische Behandlung von Beobachtungsdaten, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. priv. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Rosenthal: 1. Synthetische Geometrie, I. Teil, Mo. Di. Do. Fr. 3–4, 4st. priv. – 2. Übungen hierzu, Mo. 5–6, 1st. priv. – 3. Im Seminar: Übungen über ausgewählte Fragen der höheren Mathematik, in noch zu bestimmenden Stunden, 2st. privatissime.

Dr. Bleyer: Wird gegebenenfalls später ankündigen. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Lenz: Wird gegebenenfalls später ankündigen. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. v. Kemnitz: Vererbungslehre, Di. und Do. 12–1, 2st. priv. – *Alte Akademie.*

Dr. Theodor Herzog: 1. Die Pflanzenwelt Südamerikas (mit Lichtbildern), in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 1st. priv. – 2. Ausgewählte Kapitel aus der Biologie der Tropenpflanzen, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 1st. priv. – 3. Sy-

stematik und Entwicklungsgeschichte der Bryophyten, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. priv. – 4. Botanische Reiseskizzen aus den Tropen (mit Lichtbildern), in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 1st. publ. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Distel: 1. Länderkunde von Südost-Europa, Do. Fr. 9–10, 2st. priv. – 2. Einführung in das Verständnis der Karte mit Übungen, Do. Fr. 3–4, 2st. privatissime und gratis. – *Zurzeit beim Heere.*

Dr. Burgeff: Erscheinungen der Symbiose im Pflanzenreich, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 1st. priv.

VORLESUNGEN

für Studierende aller oder mehrerer Fakultäten.

- Dr. Friedrich: Das Credo der Katakomben oder Vom Glauben und Hoffen der ältesten Christenheit nach Inschrift und Bild, Mi. 5–6 und Sa. 11–12, 2st. priv.
- Dr. Aufhauser: Missionsgeschichte von Kleinasien und den Balkanländern mit besonderer Berücksichtigung der Gegenwartsprobleme, Sa. 10–12, 2st. publ.
- Anton Dyroff: Allgemeines Staatsrecht mit allgemeiner Soziallehre des Staates und Politik, Mo. Di. Do. Fr. 12⁰⁵–12⁰⁰, 4st. priv.
- Dr. Rothenbücher: Rechtsenzyklopädie (mit besonderer Berücksichtigung der Forstkandidaten), Di. bis Sa. 5–6, 5st. priv. — Die bayerische Staatsverfassung, Mi. 12–1, 1st. publ.
- Dr. Adolf Schmitt: Unfallheilkunde: Verletzungen, deren Folgen und Begutachtung, mit Berücksichtigung der sozialen Gesetzgebung, mit Krankenvorstellungen (für Mediziner und Juristen), Fr. 6–7, 1st. publ. *Chirurgische Klinik. — Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Ludwig Neumayer: Die Anatomie am Lebenden und ihre Anwendung in der bildenden Kunst. Mit Demonstrationen in den Kunstsammlungen des Staates, 2st. priv. *Universitätsgebäude. — Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Hecker: Körperliche Erziehung mit Demonstrationen und Führungen, Do. 6–7, 1st. priv. *Universitätsgebäude.*
- Dr. Brasch: Über Volkskrankheiten und ihre Bekämpfung mit Demonstrationen, Fr. 5–6, 1st. publ. *Universitätsgebäude. — Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Uffenheimer: Soziale Jugendfürsorge mit Besichtigung der einschlägigen Institutionen, in noch zu bestimmender Zeit, 1st. privatissime. *Universitätsgebäude. — Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Freytag: Vergleichende Anatomie und Physiologie (Organologie) des Sehorgans mit Demonstrationen (für Mediziner, Zoologen und Veterinarien), in noch zu bestimmender Zeit, 2st. priv. *Augenklinik.*
- Dr. Rüdin: Gerichtlich-psychiatrische Demonstrationen (für Juristen und Mediziner), Fr. 6^{1/2}–8, 2st. priv. *Psychiatrische Klinik.*
- Dr. Hasselwander: Grundzüge der Anatomie (besonders für Turnlehrer), Mo. und Di. 5–6, Mi. 5–7, 4st. privatissime. *Anatomie. — Zurzeit beim Heere.*

- Dr. Heuck: Infektiöse Erkrankungen der Mundhöhle unter besonderer Berücksichtigung der Syphilis mit Krankenvorstellungen und Demonstrationen (für Studierende der Medizin und Zahnheilkunde), Do. 6–7, 1st. publ. *Med.-klinisches Institut.*
- Dr. Goett: Die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes, Mo. 5–6, 1st. publ. *Universitätsgebäude.*
- Dr. Marcks: Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit im Überblick von 1878 ab, Mi. 4–6, 2st. priv.
- Dr. v. d. Leyen: Das deutsche Zeitungswesen und die deutsche Bildung, Do. 6–7, 1st. publ.
- Dr. Hartmann: Einführung in die italienische Sprache, Mo. und Do. 3–4, 2st. priv.
- Dr. Kieckers: a) Kursorische lateinische Lektüre (als Fortsetzung der Elementarkurse): Lektüre von Livius B. XXI und Vergil oder eines anderen Textes, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. privatissime. — b) Lateinischer Elementarkurs II, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. privatissime. — c) Kursorische griechische Lektüre (als Fortsetzung der Elementarkurse): Lektüre von Platons Kriton und Apologie sowie ausgewählter Stellen der Ilias oder eines anderen Textes, in noch zu bestimmenden Stunden, 2st. privatissime. — d) Griechischer Elementarkurs II, in noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 4st. privatissime. — e) Griechischer Elementarkurs I, Mo. Do. 6–8, 4st. privatissime. — Falls Priv.-Doz. Dr. Zucker selbst lesen sollte, so wird statt der Vorlesung e weiter abgehalten: f) Einführung ins Ungarische, an noch zu bestimmenden Tagen und Stunden, 2st. priv.
- Dr. Zucker: Je nach Übereinkunft mit Prof. Dr. Maurenbrecher und Dr. Kieckers: Lateinischer oder griechischer Elementarkurs (I. oder II. Teil), Mo. Fr. 6–8, 4st. privatissime. — *Zurzeit beim Heere.*
- Dr. König: Der deutsch-französische Krieg 1870/71 und die Reichsgründung, Do. 6–7, 1st. priv.
- Dr. Jules Simon, Lektor für französische Sprache: a) Französische Literatur im 16. Jahrhundert, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. — b) Praktische Übungen, Di. Fr. 6–7, 2st. priv.
- B. A. Wells, Lektor für englische Sprache: 1. Englische Übungen für Anfänger, Mo. Do. 12–1, 2st. priv. — Englische Übungen für Vorgerücktere, Mi. 10–12, 2st. priv. — 3. Lektüre eines englischen Textes, Di. Fr. 5–6, 2st. priv. — Gegebenenfalls Vertreter: Assistent Bassermann. — *Zurzeit beim Heere.*
- Dr. Brunn: Elemente der höheren Mathematik und der darstellenden Geometrie mit Berücksichtigung der Bedürfnisse der Forstkandidaten, an noch zu bestimmenden Tagen in 3 vollen Stunden von 12–1 oder 6–7, 4st. priv. *Forstliche Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67, Erdeschoss.*
- Dr. Birkner: Kulturbilder aus dem vorgeschichtlichen Bayern, Do. 4–5, 1st. priv.
- Dr. Dacqué: Einführung in die Erdgeschichte, Mi. 6–7, 1st. publ.

REGISTER.

1. PERSONENVERZEICHNIS.

	Seite
Dr. Ach Alwin, Priv.-Doz., Lessingstr. 8/2	13. 26.
„ Adam Karl, a. o. Prof., Ickstattstr. 2 b/3 l.	4.
„ Ahrens Hans, Priv.-Doz., Pettenkoferstr. 14/2, z. Zt. beurlaubt	16. 27.
„ Albrecht Michael, ord. Prof., Geh. Hofrat, Veterinärstr. 6/1	29.
„ Allers Rudolf, Priv.-Doz., Bavariaring 22/1	27.
„ Amann Joseph Albert, a. o. Prof., Beethovenplatz 3/I.	17.
„ v. Amira Karl, ord. Prof., Bogenhausen, Möhlstr. 37	6.
„ v. Angerer Ottmar, ord. Prof., Exzellenz, Geh. Rat, Harlachg., Willroiderstr. 8	13.
„ v. Aster Ernst, a. o. Prof., Zentnerstr. 32/3	38.
„ Atzberger Leonhard, ord. Prof., Prälat, Königinstr. 33/3	3.
„ Aufhauser Johann Baptist, Priv.-Doz., Adalbertstr. 100/4	5.
„ Baeumker Clemens, ord. Prof., Geh. Hofrat, Franz Josephstr. 30/1	32.
„ v. Baeyer Adolf, ord. Prof., Exzellenz, Geh. Rat, Georgenstr. 4/0 II. Eingang	45.
„ v. Baeyer Hans, a. o. Prof., Veterinärstr. 9/1	23.
„ Bardenhewer Otto, ord. Prof., Prälat, Geh. Hofrat, Liebigstr. 5/3	3.
„ Bassermann Karl, Hilfsassistent, Kellerstr. 3a/4 r.	44.
Dr. Becher Erich, ord. Prof., Schackstr. 4/0	35. 39.
„ v. Beling Ernst, ord. Prof., Hohenstaufenstr. 10/1	7.
„ Benjamin Erich, Priv.-Doz., Beethovenstr. 5/1	28.
„ Benz Karl Theodor, Priv.-Doz., Öttingenstr. 16/2	5.
„ Berneker Erich, ord. Prof., Mauerkircherstr. 16/2	34.
„ Berten Jakob, a. o. Prof., Pettenkoferstr. 2/1	16. 27.
„ Bestelmeyer Richard, Priv.-Doz., Barerstr. 56/1	26.
„ v. Birkmeyer Karl, ord. Prof., Geh. Rat, Osterwaldstr. 9 c	6.
„ Birkner Ferdinand, a. o. Prof., Konservator, Herzog Wilhelmstr. 9/3	46. 50.
„ Freih. v. Bissing Friedrich Wilhelm, ord. Prof., Georgenstr. 10, z. Zt. beurlaubt	34.
„ Bitterauf Theodor, a. o. Prof., Kaiserplatz 9/1 r.; z. Zt. beurlaubt, Zentral- stelle für Auslandsdienst, Berlin W. 8, Wilhelmstr. 62	38.
„ Bleyer Benno, Priv.-Doz., Isartorplatz 5/4 r.	52.
„ Boden Karl, Priv.-Doz., Pestalozzistr. 48/0	52.
„ Böhm Friedrich, Priv.-Doz., Leopoldstr. 77/3 G.-Gb.	10. 51.

	Seite
Dr. Böhm Gottfried, Priv.-Doz., Ziemssenstr. 1/0	27.
„ Bonn Moritz Julius, a. o. Prof., Direktor, Gaußstr. 4 (z. Z. beurlaubt)	12.
„ Borchardt Hans Heinrich, Priv.-Doz., Gräffling, Ruffiniallee 8	43.
„ Borinski Karl, a. o. Prof., Römerstr. 26/1	36.
„ Borst Max, ord. Prof., Prinzregentenstr. 11/1	14. 21. 26.
„ Brandl Josef, ord. Prof., Sendlingerstr. 75/2	29.
„ Brasch Walter, a. o. Prof., Leopoldstr. 24/3	22.
„ Brentano Lujo, ord. Prof., Geh. Hofrat, Mandlstr. 5/0	10.
„ Broili Ferdinand, a. o. Prof., Konservator, Wagnmüllerstr. 19/3	47. 50.
„ Brunn Hermann, Prof. honor., Oberbibliothekar, Briennerstr. 36/3	48.
„ Brunswig Alfred, a. o. Prof., Giselastr. 27/1	40.
„ Buchenau Heinrich, Prof. honor., Konservator, Kratzerstr. 23/0 u. 1	36.
„ Buchner Maximilian, Priv.-Doz., Karlstr. 25/2	41.
„ Buchner Paul, Priv.-Doz., Tengstr. 45/4	51.
„ Bühler Karl, a. o. Prof., Clemensstr. 28/0	35. 39.
„ Burgeff Hans, Priv.-Doz., Menzingerstr. 13/0	53.
„ Crusius Otto, ord. Prof., Geh. Hofrat, Präsident der Akademie der Wissenschaften, Widenmayerstr. 10/3	33.
„ Dacqué Edgar, Priv.-Doz., Solln II, Hofbrunnstr. 25	51.
„ Dieckmann Walter, a. o. Prof., Flüggenstr. 9	48. 49.
„ Dieudonné Adolf, Prof. honor., Ministerialrat, Gabelsbergerstr. 2/4	15.
„ Dingler Hugo, Priv.-Doz., Giselastr. 15	52.
„ Distel Ludwig, Priv.-Doz., Gabelsbergerstr. 77/0	53.
„ Doeberl Michael, Prof. honor., Ministerialrat, Schönfeldstr. 6/3	36.
„ Döderlein Albert, ord. Prof., Geh. Hofrat, Sonnenstr. 16a	14.
„ Doerr Friedrich, Priv.-Doz., II. Staatsanwalt, Arcisstr. 38/3	8.
„ Donle Wilhelm, Priv.-Doz., Professor, Nymphenburgerstr. 35/3	51.
„ v. Drygalski Erich, ord. Prof., Bogenhausen, Gaußstr. 6	47.
„ Dyroff Anton, ord. Prof., Geh. Hofrat, Viktoriastr. 9/0	7.
„ Dyroff Karl, a. o. Prof., Konservator, Schraudolphstr. 14/3 r.	37.
„ Edens Ernst, a. o. Prof., Ziemssenstr. 1/2	24.
„ Eisenreich Otto, Priv.-Doz., Theresienstr. 6/1	27.
„ Endres Max, ord. Prof., Klarstr. 4/2	10.
„ Escherich Karl Leopold, ord. Prof., Prinzenstr. 26 (Neuwittelsbach)	11.
„ Ettlinger Max, Priv.-Doz., Schellingstr. 67/2 l.	43.
„ Fabricius Ludwig, ord. Prof., Pienzenauerstr. 40	11.
„ Feßler Julius, a. o. Prof., Umlandstr. 1/0	20.
„ Fischer Aloys, a. o. Prof., Ismaningerstr. 102/3	39.

	Seite
Dr. Foerster Friedrich Wilh., ord. Prof., Bavariaring 32/1	35.
„ Forell Alfred, Assistent, Leopoldstr. 25/0	17.
„ Frank Otto, ord. Prof., Geh. Hofrat, Haydnstr. 5/2	15.
„ v. Frank Reinhard, ord. Prof., Friedrichstr. 18/0	6.
„ Frankl Paul, Priv.-Doz., Gauting b. München, Ammerseerstr. 3	43.
„ Franz Adolf, Prof. honor., Prälat, Baden-Baden, Kernerstr. 1	4.
„ Freytag Gustav, a. o. Prof., Elisabethstr. 21/1 l.	23.
„ Friedrich Johann, ord. Prof., von der Tannstr. 17/2	32.
„ Friedrich Philipp, a. o. Prof., Blütenstr. 14/2	4.
„ v. Frisch Karl, Priv.-Doz., Mandlstr. 1d/1	52.
„ Gallinger August, Priv.-Doz., Franz Josephstr. 16/0	42.
„ Gareis Karl, ord. Prof., Geh. Justizrat, Nikolaistr. 10/1	6.
„ Gebele Hubert, a. o. Prof., Platenstr. 1/2	21.
„ Geiger Moritz, a. o. Prof., Trautenwolfstr. 8/4	39.
„ Giesenhagen Karl, ord. Prof., Schackstr. 2/2	29.
„ Gietl Heinrich, ord. Prof., Geistl. Rat, Altheimereck 20/2, II. Aufg.	4.
„ Gilbert Wilhelm, a. o. Prof., Kaulbachstr. 10/0	14. 22. 24.
„ v. Goebel Karl, ord. Prof., Geh. Rat, Menzingerstr. 15	46.
„ Goett Theodor, Priv.-Doz., Schellingstr. 3/1, Gartengeb.	27.
„ Göttler Joseph, ord. Prof., Adalbertstr. 94/4	4. 5.
„ Goettsberger Johann, ord. Prof., Adalbertstr. 98/3 r.	3.
„ Gossner Balthasar, Priv.-Doz., Veterinärstr. 6a/3	45. 51.
„ Graetz Leo, ord. Prof., Friedrichstr. 26/1	48.
„ Grashey Rudolf, a. o. Prof., Sendlingertorpl. 10/4 l.	22.
„ v. Grauert Hermann, ord. Prof., Geh. Hofrat, Tengstr. 35/2	32.
„ Grossmann Ernst, a. o. Prof., Konservator, Sternwarte (Bogenhausen)	50.
„ Groth Alfred, Priv.-Doz., Zentralimpfplatz, Hohenstaufenstr. 1/1	26.
„ v. Groth Paul H., ord. Prof., Geh. Rat, Kaulbachstr. 62/1	45. 51.
„ v. Gruber Max, ord. Prof., Geh. Rat, Prinzenstraße 10	13. 18. 23. 31.
„ Grueber Erwin, a. o. Prof., Hofrat, Giselastr. 5/0	8.
„ Gudden Hans, a. o. Prof., Widenmayerstr. 48/2 r.	19.
„ Güttler Karl, a. o. Prof., Schellingstr. 4/3	36.
„ Habich Georg, Prof. honor., Direktor, Schönfeldstr. 20/2	36.
„ Hack Johann, beauftragt mit der Abhaltung von Kursen für englische Sprache, Adalbertstr. 41/3	44.
Dr. Hartmann Gottfried, a. o. Prof., Kaiserplatz 12/3 l.	38. 44.
„ Hartogs Friedrich, a. o. Prof., Clemensstr. 34/3	49.
„ Hasselwander Albert, a. o. Prof., Prosektor, Linprunstr. 59/1	24. 27.
„ Haymann Ludwig, Priv.-Doz., Georgenstr. 116/0	27.
„ v. Heckel Rudolf, a. o. Prof., Franz Josephstr. 46/3	36. 38.
„ Hecker Rudolf, a. o. Prof., Leopoldstr. 26/0	16. 21.

	Seite
Dr. Hegi Gustav, a. o. Prof., Tengstr. 18/0	50.
„ Heilner Ernst, a. o. Prof., Rückertstr. 7/0	22.
„ Heine Bernhard, a. o. Prof., Herzog Heinrichstr. 20/2	17.
„ Heisenberg August, ord. Prof., Hohenzollernstr. 110/3	35.
„ Heiß Robert, Sammlungsassistent, Am Bergsteig 5/1 l.	24.
„ Hellmann Sigmund, a. o. Prof., Ansbacherstr. 4/4	37.
„ v. Hertwig Richard, ord. Prof., Geh. Rat, Schackstr. 2/3	46.
„ Herzog Theodor, Priv.-Doz., Aiblingerstr. 8/0, z. Zt. beurlaubt	52. 53.
„ Herzog Wilhelm, a. o. Prof., Lindwurmstr. 125/3	18.
„ v. Heß Carl, ord. Prof., Geh. Hofrat, Widenmayerstr. 28/2	14. 22. 24.
„ Heuck Wilhelm, Priv.-Doz., Sonnenstr. 5/3 l.	25.
„ Hoffmann, Rudolf, Priv.-Doz., Leopoldstr. 19/1	28.
„ Hommel Fritz, ord. Prof., Leopoldstr. 114	33.
„ Hueck Werner, Priv.-Doz., Cuvilliesstr. 15/1	14. 21. 26.
„ Jaffé Edgar, a. o. Prof., Konradstr. 16/4	12.
„ Joachimsen Paul, Prof. honor., Trautenwolfstr. 6	36.
„ Jodlbauer Albert, a. o. Prof., Plinganserstr. 59	14. 19.
„ Jordan Leo, a. o. Prof., Hiltensbergerstr. 29/3	38.
„ Isserlin Max, a. o. Prof., Mariannenplatz 2/1	24.
„ Kämmerer Hugo, Priv.-Doz., Ziemssenstr. 1a/2	25.
„ Kafka Gustav, a. o. Prof., Widenmayerstr. 51/2	40.
„ Kalb Ludwig, Priv.-Doz., Augustenstr. 26/3	52.
„ Kantorowicz Alfred, Priv.-Doz., Briennerstr. 55/1	25.
„ Kattwinkel Wilhelm, a. o. Prof., Siebertstr. 5/1	21.
„ Kaup Ignaz, a. o. Prof., Lierstr. 27/0	13. 18. 23.
„ Kehrler Hugo, a. o. Prof., Keuslinstr. 9/3	39.
„ v. Kemnitz Gustav Adolf, Priv.-Doz., Pasing, Waldstr. 7	52.
„ Kerschensteiner Hermann, a. o. Prof., Oberarzt, Kölnerplatz 1/1, II. Aufg., Eingang Hörwarthstraße	21.
„ Kieckers Ernst, Priv.-Doz., Römerstr. 7/3	40. 41.
„ Kielleuthner Ludwig, Priv.-Doz., Residenzstr. 3/2	26.
„ Kitt Theodor, Prof. honor., Fraunhoferstr. 23/3	31.
„ Kitzinger Friedrich, a. o. Prof., Viktoriastr. 11/2	8.
„ Klaufner Ferdinand, a. o. Prof., Theresienstr. 74	16.
„ Klein Gustav, a. o. Prof., Luisenstr. 17/2, G.-Gb. 1	18.
„ Klemperer Victor, Priv.-Doz., Römerstr. 28/0 r.	43.
„ Knöpfler Alois, ord. Prof., Geh. Hofrat, Schellingstr. 22/2	3.
„ Koch Peter Paul, a. o. Prof., Riesenfeld, Frohschammerstr. 1/1	45. 50.
„ König Erich, Priv.-Doz., Liebherrstr. 3/3	42.
„ Kraepelin Emil, ord. Prof., Goethestr. 55, II. Eing.	13.

	Seite
Dr. Kreß Hugo, Priv.-Doz., Landgerichtsrat, Prinzregentenstr. 52/3 r.	8.
„ Kroyer Theodor, a. o. Prof., Solln, Wolfratshauserstr. 61 (Villa Neumeyr)	37.
„ Kuhn Ernst, ord. Prof., Geh. Rat, Heßstr. 2/2	32.
„ Kupelwieser Hans, Priv.-Doz., Pienzenauerstr. 17	52.
„ Kutscher Artur, a. o. Prof., Helmtrudenstr. 5/3	39.
„ Lampé Arno, Assistenzarzt, Ziemssenstr. 1/1	26.
„ Lange Fritz, ord. Prof., Geh. Hofrat, Mozartstr. 21/2	15.
„ Lehmann Paul, Priv.-Doz., Trautenwolfstr. 6/4	41.
„ Lehmann Walter, Priv.-Doz., Dillistr. 1/1	43.
„ Lenz Wilhelm, Priv.-Doz.	52.
„ Leonhard Rudolf, a. o. Prof., Siegfriedstr. 8/III	12.
„ Lerch Eugen, Priv.-Doz., Clemensstr. 76/3 l.	42.
„ Leuchs Kurt, Priv.-Doz., Böcklinstr. 18	52.
„ Lexer Karl, Priv.-Doz., Kaulbachstr. 87/III	28.
„ von der Leyen Friedr. Gust., a. o. Prof., Ainmillerstr. 35/4	37.
„ Lindemann Ferdinand, ord. Prof., Geh. Hofrat, Kolbergerstr. 11/2 r.	45.
„ Lindemann Ludwig, a. o. Prof., Ziemssenstr. 1a/2	20.
„ Lindl Ernest, a. o. Prof., Theresienstr. 39/1	37.
„ Lippold Georg, Priv.-Doz., Tengstr. 16/3	42.
„ Loew Oskar, Prof. honor., Marstr. 40/3	48.
„ Loewenfeld Theodor, Prof. honor., Geh. Justizrat, Pfandhausstr. 3/1	7.
„ Lohmann Wilhelm, a. o. Prof., Oberarzt, Hermann Schmidstr. 3/2	14. 22. 24.
„ Lotz Walther, ord. Prof., Mandlstr. 5/2, II. Eing.	10.
„ Luxenburger August, Priv.-Doz., Adelheidstr. 14/1	25.
„ v. Malaisé Eugen, Priv.-Doz., Steinsdorfstr. 10/1	25.
„ Marcks Erich, ord. Prof., Geh. Rat, Mauerkircherstr. 41	33.
„ Marcus Harry, a. o. Prof., Tengstr. 35/1	24.
„ Maurenbrecher Bertold, a. o. Prof., Klarstr. 3/3	38. 41.
„ Maußer Otto, Priv.-Doz., Hohenzollernstr. 21/1 r. 2. Aufg.	43.
„ May Richard, a. o. Prof., Steinsdorfstr. 10/0	17.
„ Mayer August, Priv.-Doz., Ansbacherstr. 2/3	42.
„ Mayer Heinrich, Priv.-Doz., Leonhardstr. 1 ¹ / ₄	4. 5.
„ v. Mayr Georg, ord. Prof., Unterstaatssekretär z. D., Tutzing, Hauptstr. 27	10. 12. 51.
„ Mayr Josef, ord. Prof., Schöpfungstr. 26/2, G.-G.	30. 36.
„ Mayr Karl, Prof. honor., Syndikus, Römerstr. 26/0	36.
„ Meder Fritz, Lehrer am Zahnärztlichen Institute, Professor, Pilotystr. 6/2	28.
Dr. Meier Matthias, Priv.-Doz., Clemensstr. 41/2	43.
„ Merkel Hermann, a. o. Prof., Landgerichtsrat, Tengstr. 20/3	18.

	Seite
Dr. Messerer Otto, Prof. honor., Obermedizinalrat, Sophienstr. 1/1	15.
„ Meyer Hans, a. o. Prof., von der Tannstr. 11/3	40.
„ Meyer Kurt, Priv.-Doz., Königinstr. 33/0	51.
„ Mölter Ferdinand, Städt. Obertierarzt, Zenettistr. 2/2	31.
Dr. Mollier Siegfried, ord. Prof., Vilshofenerstr. 10 (Herzogpark)	14.
„ Moser Erwin, a. o. Prof., Ainmillerstr. 7/2	31.
„ v. Müller Friedrich, ord. Prof., Geh. Rat, Bavariaring 47	13.
„ v. Müller Iwan, ord. Prof., Geh. Rat, Siegfriedstr. 21/1	32.
„ Müller Max, Priv.-Doz., Elisabethstr. 27/3	31.
„ Muncker Franz, ord. Prof., Liebigstr. 39/1, II. Aufg.	33.
„ Nawiasky Hans, Priv.-Doz.	9.
„ Neubauer Otto, a. o. Prof., Ziemssenstr. 1a/2	22.
„ Neumayer Hans, a. o. Prof., Herzog Wilhelmstr. 28/1	17.
„ Neumayer Ludwig, a. o. Prof., Prosektor, Isabellastr. 35/4	20.
„ Neumeyer Karl, a. o. Prof., Königinstr. 35a/0	8.
„ Notthafft Freih. v. Weißenstein Albrecht, a. o. Prof., Schönfeldstr. 6/1	21.
„ Oberndorfer Siegfried, a. o. Prof., Prosektor, Prinzregentenstr. 48/0 r.	21.
„ Olea Augusto de, Dozent an der Handelshochschule, Lotzbeckstr. 3 (Pension)	44.
Dr. Otten Max, Priv.-Doz., Lotzbeckstr. 3 (Pension)	22. 26.
„ Paul Hermann, ord. Prof., Geh. Hofrat, Kaulbachstr. 62a/2	32.
„ Paul Theodor, ord. Prof., Geh. Regierungsrat, Obermedizinalrat, Barerstraße 48/2	47.
„ Pauli Richard, Priv.-Doz., Kufsteinerplatz 4/0	42.
„ Pfänder Alexander, a. o. Prof., Leopoldstr. 70/2	37.
„ v. Pfandler Meinhard, ord. Prof., Bavariaring 16/2	15.
„ Freih. von der Pfordten Hermann Ludwig, a. o. Prof., Veterinärstr. 8/3	37.
„ Plaut Felix, a. o. Prof., Herzog Heinrichstr. 19/2	23.
„ Posselt Karl, a. o. Prof., Karolinenplatz 2/1	16.
„ Prandtl Wilhelm, a. o. Prof., Schweigerstr. 2/1	47. 49.
„ Prill Paul, Großherzogl. Hofkapellmeister, Bauerstr. 15/2	35.
Dr. Pringsheim Alfred, ord. Prof., Geh. Hofrat, Arcisstr. 12	46.
„ Pummerer Rudolf, Priv.-Doz., Ainmillerstr. 1/2	51.
„ Radlkofer Ludwig, ord. Prof., Geh. Hofrat, Sonnenstr. 7/1	45.
„ Ramann Emil, ord. Prof., Zieblandstr. 16/1	11.
„ Ranke Johannes, ord. Prof., Geh. Hofrat, Briennerstr. 25/3	46. 50.
„ Ranke Karl Ernst, Priv.-Doz., Arcostr. 14/1	28.
„ v. Reber Franz, Prof. honor., Geh. Rat, Kaulbachstr. 31/0	35.
„ Rehm Albert, ord. Prof., Montsalvatstr. 12 nächst Parzivalplatz	34.

	Seite
Dr. Renner Otto, a. o. Prof., Alfonsstr. 11/2	49.
„ Rieder Hermann, a. o. Prof., Briennerstr. 14/1	16.
„ v. Riezler Sigmund, ord. Prof., Geh. Rat, Maximilianeum	32.
„ Röntgen Wilhelm Conrad, ord. Prof., Exzellenz, Geh. Rat, Äußere Prinzregentenstr. 1/1	45. 50.
„ v. Romberg Ernst, ord. Prof., Richard Wagnerstr. 2	14. 22.
„ Rosenlehner August, a. o. Prof., Luisenstr. 39/1	38.
„ Rosenthal Artur, Priv.-Doz., Keuslinstr. 2/3	52.
„ Rothenbücher Karl, ord. Prof., Kaiserplatz 12/3	7.
„ Rothpletz August, ord. Prof., Giselastr. 6/1	46. 50.
„ Rückert Johannes, ord. Prof., Nußbaumstr. 12/1	14.
„ Rüdin Ernst, a. o. Prof., Oberarzt, Nußbaumstr. 7	23.
„ Salzer Fritz, a. o. Prof., Georgenstr. 15/3	20.
„ Sandberger Adolf, ord. Prof., Prinzregentenstr. 48/1	35.
„ Scherman Lucian, a. o. Prof., Direktor, Herzogstr. 8/2	36.
„ Schermann Theodor, a. o. Prof., Schraudolphstr. 36/1	4.
„ Schick Joseph, ord. Prof., Ainmillerstr. 4/2	33. 42.
„ Schlager Karl, a. o. Prof., Haydnstr. 8/0	14. 22. 26.
„ Schloëßer Karl, a. o. Prof., Sonnenstr. 12/3	19.
„ Schmauß August, Priv.-Doz., Direktor, Gabelsbergerstr. 22/2	51.
„ Schmincke Alexander, a. o. Prof., Mozartstr. 14a/0	19. 21. 26.
„ Schmitt Adolf, a. o. Prof., Leopoldstr. 20/0	13. 19.
„ Schmitt Franz, ord. Prof., Königinstr. 10/3 I., Eingang Engl. Garten	30.
„ Schmitz Eugen, Priv.-Doz. (beurlaubt)	40.
„ Schneider Rudolf, a. o. Prof., Arcostr. 14/1	24.
„ Schnitzer Joseph, Prof. honor., Veterinärstr. 11/0	35.
„ Schönwerth Alfred, Prof. honor., Oberstabsarzt, Franz Josephstr. 41/0	16.
„ Schüpfer Vinzenz, ord. Prof., Ainmillerstr. 31/2 G.-Gb.	11.
„ v. Seeliger Hugo, ord. Prof., Geh. Rat, Bogenhausen, Sternwarte	46.
„ Seitz Anton, ord. Prof., Schönfeldstr. 10/3	3.
„ Seitz Karl, a. o. Prof., Obermedizinalrat, Bavariaring 11/2, Eingang Hermann Linggstraße	16. 21.
„ Semeka Gregor, Priv.-Doz.	9.
„ v. Seuffert Ernst, Priv.-Doz., Herzog Wilhelmstr. 27/2	28.
„ v. Seuffert Lothar, ord. Prof., Geh. Rat, Widenmayerstr. 7/3	6.
„ v. Seydel Karl, Prof. honor., Generalstabsarzt der Armee, Exzellenz, Briennerstr. 48/1	15.
„ v. Sicherer Otto, a. o. Prof., Beethovenplatz 2/2	20.
„ Simon Jules, Lektor, Professor, Linprunstr. 60/2	43.
„ Simon Richard, a. o. Prof., Siegfriedstr. 10/4	37.
„ Sinzheimer Ludwig, a. o. Prof., Widenmayerstr. 38/0	12.
„ Sittmann Georg, a. o. Prof., Ismaningerstr. 22	19.
„ Sommerfeld Arnold, ord. Prof., Leopoldstr. 87/3	47.

	Seite
Dr. Specht Wilhelm, a. o. Prof., Max Josephstr. 6/3	23.
„ Spielmeier Walther, a. o. Prof., Oberarzt, Bavariaring 11/0 l.	22.
„ Freih. Schenck v. Stauffenberg Wilhelm, Priv.-Doz., Ziemssenstr. 1/2 16.	27.
„ Steinberger Ludwig, Priv.-Doz., Kochstr. 20/4	41.
„ Freih. v. Stengel Karl, ord. Prof., Geh. Rat, Georgenstr. 25/2	6.
„ Stoß Anton, ord. Prof., Holzstr. 12/3	30.
„ Straub Hermann, Priv.-Doz., Ziemssenstr. 1	14. 22. 28.
„ Streitberg Wilhelm, ord. Prof., Isabellastr. 31/2	34.
„ Strich Fritz, a. o. Prof., Widenmayerstr. 12/4	40.
„ Freih. Stromer v. Reichenbach, Ernst, a. o. Prof., Schöpfungstr. 26/3 .	49. 50.
„ v. Stubenrauch Ludwig, a. o. Prof., Karlstr. 21/1 r.	19.
„ Stumpf Max, Prof. honor., Sophienstr. 6/2, Eing. Arcisstraße	15.
„ Süpfle Karl, a. o. Prof., Lachnerstr. 3/3	13. 18. 23. 31.
„ Süßheim Karl, Priv.-Doz., Hiltensbergerstr. 29/0 r.	41.
„ v. Tappeiner Hermann, ord. Prof., Bavariaring 14	14. 19.
„ Trumpp Joseph, a. o. Prof., Martiusstr. 7/0 r.	21.
„ Freih. v. Tubeuf Karl, ord. Prof., Habsburgerstr. 1/3 l.	11.
„ Uffenheimer Albert, a. o. Prof., Akademiestr. 11/2 l.	23.
„ v. Vaerst Gustav, ord. Prof., Hofrat, Widenmayerstr. 23/4	30.
„ Vanino Ludwig, Professor, Kustos, Barerstr. 31/3	47. 48.
„ Veiel Eberhard, Priv.-Doz., Schubertstr. 5	26.
„ Vogels Heinrich, Priv.-Doz., Keuslinstr. 4/1	5.
„ Voit Erwin, ord. Prof., Geh. Hofrat, Bauerstr. 28/3	29.
„ Voll Karl, Prof. honor., Türkenstr. 99/3	36.
„ Vollmer Friedrich, ord. Prof., Mauerkircherstr. 26/3	34.
„ Voß Aurel, ord. Prof., Geh. Hofrat, Habsburgerstr. 1/2 r.	46.
„ Voßler Karl, ord. Prof., Leopoldstr. 87/2 r.	35.
„ Wagner Ernst, a. o. Prof., Zieblandstr. 2/3	45. 50.
„ Walkhoff Otto, a. o. Prof., Hofrat, Lehrer am Zahnärztl. Institut, Max Josephstraße 6/0 r.	17.
„ Walter Franz, ord. Prof., Widenmayerstr. 5/1	3.
„ Wanner Friedrich, a. o. Prof., Nußbaumstr. 10/2 l.	20.
„ Wassermann Fritz, Priv.-Doz., Fraunhoferstr. 16/1	24. 27.
„ Wasserrab Karl, Prof. honor., Hildegardstr. 36/0	11.
„ Weber Franz, Priv.-Doz., Oberarzt, Kobellstr. 5/0	25.
„ Weigl Eduard, ord. Prof., Georgianum	4.
„ Weinschenk Ernst, a. o. Prof., Flüggenstr. 11	48. 49.
„ Wells Wilfrid, B. A., Lektor, Agnesstr. 16/4	44.
Dr. Wenger Leopold, ord. Prof., Germaniastr. 5/0 r.	7.

	Seite
Dr. Weyman Karl, ord. Prof., Amalienstr. 8/2	34.
„ Wieland Heinrich, a. o. Prof., Romanstr. 18/1	48. 49.
„ Wilcken Ulrich, ord. Prof., Liebigstr. 28/2	33.
„ Wilhelm Friedrich, a. o. Prof., Georgenstr. 83/0 l.	38.
„ Willstätter Richard, ord. Prof., Geh. Hofrat, Arcisstr. 1	47. 48. 49.
„ Wölfflin Heinrich, ord. Prof., Geh. Regierungsrat, Widenmayerstr. 26/3 .	33.
„ Wolff Emil, Priv.-Doz., Arcisstr. 26/3	42.
„ Wolters Paul, ord. Prof., Tengstr. 20/1 r.	34.
„ Zahn Friedrich, Prof. honor., Ministerialrat, Mottlstr. 6	10. 12. 51.
„ Ziegenspeck Robert, Priv.-Doz., Pettenkoferstr. 10/0 Rg.	24.
„ Zimmer Carl, Prof. honor., Direktor, Wittelsbacherstr. 17/1	48.
„ Zucker Friedrich, Priv.-Doz., Giselastr. 16/2 (Pension)	40. 41.
„ v. Zumbusch Leo, a. o. Prof., Bavariaring 30/1	18.

2. SCHLAGWORTVERZEICHNIS.

	Seite		Seite
Ägyptologie	34. 37.	Apologetik	3.
Ältestes Christentum	4.	Apotheker: Übungen für praktische	47.
Ästhetik	39. 43.	Apuleius	34.
Agrarpolitik	12.	Arabien: Geologie	52.
Alexander d. Gr.	33.	Arabisch	33.
Algebra	45. 46. 51.	Archäologie	4. 34.
Alkaloide	49.	Architektur	4. 39. 43.
Alpenflora	50.	Arische Philologie	32.
Altbulgarisch	34.	Arzneimittellehre 14. 19. — In der Tierheilkunde	29.
Altchristliche Inschriften u. Bilder	4.	Asiatische Kulturvölker: Religionen	35.
Altchristliche Philologie	34.	Asien: Geologie	52.
Alte Geschichte	33.	Astronomie	46. 50.
Altenglisch	38. 40.	Attische Redner	34.
Altes Testament	3.	Auge: Pathologische Anatomie	24.
Altfranzösisch	35.	— Bakteriologie	24.
Althochdeutsch	38.	Augenheilkunde	14. 19. 20. 22–24.
Altnordisch	38.	In der Tierheilkunde	30.
Altsächsisch	43.	Augenspiegelkurs	14. 20. 22. 23. 24.
Ambulatorische Klinik (Tierärzt- liche Fakultät)	30.	Auskultation	13. 17. 22. 26. 28.
Analytische Geometrie der Ebene	45.	Bakteriologie	13. 24. 25. 31.
Anatomie: 14. 24. — Grundzüge, be- sonders für Turnlehrer 24. — An- wendung in der Kunst 20. — Mi- kroskopische 14. — Der Hirnrinde 22. — Des Nervensystems 24. — Der Pflanzen 11. — In der Tierheilkunde	30.	Barock	39.
Anatomie: Pathologische 14. 24. 26. — Des Auges 24. — Der Hirn- rinde 22. — In der Tierheilkunde	31.	Baukunst	43.
Anatomie: Topographische 14. 20. 24. 27. — In der Tierheilkunde	30.	Baum- u. Bestandesmassenermittlung	11.
Anatomie, Vergleichende: Des Seh- organs 23. — Der Sinnesorgane	52.	Bayern: Geologie 50. — Geschichte 32. — Geschichtliche Entw. d. mo- dernen Staates 36. — Landesstaats- recht 7. — Mundarten 43. — Schul- geschichte 4. — Verfassung 7. 9. Verwaltungsrecht 7. — Volkswirt- schaft 11. — Vorgeschichtliches	50.
Animalische Viktualienbeschau	31.	Beethoven	37.
Anthropologie	46. 50.	Beobachtungsdaten: Mathematische Behandlung von	52.
Antike: Siehe Klassische Philologie, Archäologie.		Beurteilung der Haustiere	29.
		Biblische Wissenschaften	3–5.
		Bildende Kunst: Heldensage	42.

Schlagwortverzeichnis

	Seite		Seite
Bildung u. deutsches Zeitungswesen	37.	Deutscher Handel, Geschichte	38.
Biologie der Tiere	48.	Deutsches Nationalbewußtsein, Ge- schichte	36.
Blutkrankheiten	25.	Deutsches Privatrecht	6.
Bodenkunde	11.	Deutsches Staatsrecht	7.
Botanik	11. 29. 46–53.	Deutsches Verwaltungsrecht	7.
Brief an die Korinther	5.	Deutsche und französische Malerei, Geschichte	36.
Britisch-Indien: Völkerkunde	36.	Diagnostik: Augenkrankheiten 19. — Chirurgische 20. 21. 26. — Elektro- diagnostik 20. — Gynäkologische 24. — Haut u. Geschlechtskrankheiten 18. 25. — Infektionskrankheiten 25. — Kinderkrankheiten 16. 21. — Neurologische 26. — Physikalische der Lungenkrankheiten 28. — An- poliklinischen Kranken 25. 27. — Röntgenologische	16. 27.
Broncho-ösophagoskopischer Kurs	17.	Dichtung des 19. Jahrhunderts	40.
Bryophyten	53.	Didaktik d. Geschichtsunterrichts 36. — Des mathematischen Unterrichts	52.
Bürgerliches Recht	6. 7. 8.	Didaktisches Praktikum	4.
Bulgarisch	35.	Differentialgeometrie der Kurven und Flächen	46.
Byron und Shelley	33.	Differentialgleichungen	45. 51.
Byzantinische Geschichte 35. — Kunst	35.	Differentialrechnung	45. 46.
Calderon	38.	Digestenstellen	8.
Cephalopoden, fossile	51.	Dogmatik	3.
Chaucer	33.	Drama: Das moderne französische	38.
Chemie 47. 48. 49. 51. 52. — Für Tierärzte 29. — Klinische 26. — Physikalische	51.	Dramaturgie: Geschichte	39.
Chirurgie 13. 15. 16. 18. 20. 21. — Bauchhöhle 16. — Diagnostik und Therapie 21. 26. — Kleinchirurgie 28. — Mundhöhle und Nachbar- organe 25. — Nachbehandlung 25. — Plastische 26. — Propädeutik 16. Röntgenologie 22. — Schmerzver- hütung 22. 28. — Spezielle 16. — Topographie 16. 26. — In der Tier- heilkunde	30.	Eherecht, kirchliches	7.
Christentum: Ältestes 4. — Altchrist- liche Literatur und Sprache	4. 34.	Einführung in die Forstwissenschaft	10.
Darmkrankheiten	22.	Einführung in das histor. Studium	37.
Darstellende Geometrie	49.	Einführung i. d. Verständnis d. Karte	53.
Demosthenes	34.	Einleitung in die Philosophie	36. 37.
Dermatologie	18.	Einleitung in die Rechtswissenschaft	6.
Descartes	39.	Elektrochemie	51.
Deutsche Geschichte	32.	Elektrodiagnostik u. Elektrophtherapie	20.
Deutsche Grammatik	32.	Elektromagnetische Theorie des Lichtes	51.
Deutsche Kunstgeschichte	39.	Elementarkurs: Griechischer 40. 42. — Lateinischer	38. 40. 42.
Deutsche Literaturgeschichte	33. 39. 43.	Elementarmathematik	52.
Deutsche Mythologie	37.	Elemente der höheren Mathematik (f. Studierende der Forstwissenschaft)	48.
Deutsche Philologie	34. 37. 38.		
Deutsche Rechtsgeschichte	6.		
Deutsche Spielmannsdichtung	37.		

	Seite
Endoskopie	26.
Englisch: Alt- und Mittelenglisch 38.	
— Neuenglische Sprachübungen	44.
Englische Literaturgeschichte	33. 42.
Englische Philologie	42. 44.
Entwicklungsgeschichte: Vergleichende 51. — Des Zentralnervensystems	20.
Enzyklopädie: Staatswissenschaften 10. — Rechtswissenschaft 6. 7. — Theologie	4.
Erdgeschichte	51.
Erkenntnislehre	32.
Erkrankung der oberen Luftwege und des Gehörorgans	28.
Ernährung: Säuglinge	15. 22.
Ernährungs- und Futtermittel lehre	20.
Erste Hilfe bei Unglücksfällen	20.
Erziehung: Bei Griechen und Römern 34. — Körperliche 21. — Körperliche und geistige, des Kindes	27.
Ethik	40.
Ethische Probleme	37.
Ethnographie	46.
Euripides	33.
Exkursionen: Bodenkundliche 11. — Forstbotanische 11. — Forstentomologische 11. — Pflanzenpathologische	11.
Experimentalchemie	47. 49.
Experimentalphysik	45. 48.
Experimentalphysiologie	15. 29.
Finanzwissenschaft	10.
Fleischhygiene	31.
Flora der Alpen	50.
Forstbotanik	11.
Forsteinrichtung	11.
Forstliche Exkursionen	10. 11.
Forstliche Kulturpflanzen	11.
Forstpolitik	10.
Forstwissenschaft 10. 11. — Rechtsenzyklopädie für Studierende der Forstwissenschaft	7.
Forstzoologie	11.
Fossile Cephalopoden	51.

	Seite
Frakturen	18. 19. 22.
Französische Literaturgeschichte 35.	
38. 42. 43. 44.	
Französische Malerei: Geschichte	36.
Französische Sprache: Grammatik 38.	
— Übungen	42. 43. 44.
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	14. 15. 17. 18. 24. 25.
Führeramt	4.
Führungen: Auswärts 36. — München	39. 42.
Funktionentheorie	45.
Futtermitteluntersuchung	29.
Futter- und Giftpflanzen	29.
Gasanalyse	49.
Geburtshilfe	14. 15. 24. 25. 27.
Gefängniswissenschaft	8.
Gefäßlehre	20.
Gehirn: Anatomie	22.
Gehirn u. Rückenmark: Krankheiten	21.
Geisteskrankheiten: Siehe Psychiatrie.	
Geisteswissenschaften	39.
Genossenschaftswesen	12.
Genußmittel	50.
Geographie	53.
Geologie 46. — Bayern 50. — Mittelmeerländer 52. — Vorderasien	52.
Geometrie: Analytische, der Ebene 45. — Darstellende Geometrie 48. 49. — Synthetische	52.
Gerichtliche Medizin 18. — Gerichtliche psychiatrische Demonstrationen	23.
Geschichte 32. 33. 41. 42. — Einführung	37.
Geschichte des deutschen Handels	38.
Geschichte des deutschen Nationalbewußtseins	36.
Geschichte der Dramaturgie	39.
Geschichte der französischen und deutschen Malerei	36.
Geschichte des Forst- und Jagdwesens	10.
Geschichte Konstantinopels im Mittelalter	35.
Geschichte der Medizin	21.

	Seite
Geschichte des musikalischen Dramas	35.
und der Oper	35.
Geschichte der Philosophie 32. 38. 39. 43.	
Geschichte der Publizistik	41.
Geschichte der römischen Literatur	34.
Geschichte der Tierheilkunde	30.
Geschichte der Zeichnung	33.
Geschichtsunterricht	36.
Geschlechtskrankheiten	18. 25.
Geschwülste	26.
Gesteine: Nutzbare	48.
Gesundheitswesen: Siehe Hygiene.	
Gewährsmängel	30.
Gewebe: Zelle und Gewebe	20.
Gewerbepolitik	12.
Gifte	29.
Giftpflanzen	29.
Goethe's Faust	37. 38.
Gotisch	34.
Griechische Geschichte	33.
Griechische Heldensage in der bildenden Kunst	42.
Griechische Kunst	34.
Griechische Rechtsurkunden	7. 35.
Griechische Sprache: Elementarkurs 40. 41. — Mittel- und Neugriechisch 35. — Stilübungen	40. 41.
Grundbuchrecht	8.
Gudrun	37.
Gymnastik	23.
Gynäkologie	14. 17. 18. 24. 28.
Halskrankheiten	27.
Handelsrecht	6.
Handschriftenkunde: Lateinische	41.
Harmonielehre	35.
Harnkrankheiten	26.
Haustiere	29. 31.
Hautkrankheiten	18. 21. 25.
Hebräisch	37.
Heilkunde	13—28.
Heldensage, Griechische	42.
Hellenistische Zeit	34.
Hilfswissenschaften: Historische	36.
Hirnrinde	22.

	Seite
Histologie	14. 15. 21. 24. 25.
Homiletik	4.
Hufkunde	31.
Hygiene 13. 18. 23. — Fleischhygiene 31. — Schulhygiene 24. — Für Tierärzte	31.
Hypnose	24.
Ilias	40.
Immunitätslehre	25.
Impfkurs	23.
Indien: Völkerkunde	36.
Indogermanische Sprachwissenschaft	34.
Infektion	17. 25. 28. 31.
Innere Medizin	13. 14. 16.
Innere Sekretion	26.
Integralrechnung	45.
Internationales Recht	8.
Intubation	21.
Irrsinn, körperliche Erscheinung	27.
Italienische Literatur	38. 43.
Italienische Malerei	42.
Italienische Sprache	38. 43.
Jugendfürsorge	23.
Jugendliche Schwachsinnsformen	19.
Kaiserurkunden	36.
Kaiserzeit: Deutsche im Mittelalter	32.
Kant	32. 40.
Karte: Einführung in das Verständnis	53.
Katakomben	4. 5.
Katechetik	52.
Kaukasus	17.
Kehlkopfkrankheiten	33. 37.
Keilschrifttexte	33. 37.
Kind: Körperliche und geistige Entwicklung	27.
Kinderheilkunde	15. 16. 20. 21. 27. 28.
Kirchengeschichte	3—5.
Kirchenrecht	4. 7.
Klassische Philologie	33. 34. 38. 39. 40.
Kleinasiens	52.
Klein Chirurgie	28.
Klimatologie	51.
Klinische Chemie	26.
Klinische Medizin: Siehe Innere Medizin.	

	Seite		Seite
Knochenkrankungen	21.	Laryngologie	17.
Körperliche Erziehung	21.	Lateinische Paläographie	36. 41.
Kolonialgerichtsbarkeit	8.	Lateinische Sprache: Grammatik 38.	
Konkursrecht	6.	— Vulgärlatein 40. — Elementar-	
Konstantinopel im Mittelalter: Ge-		kurs 40. 41. — Stilübungen 39. 41.	
schichte	35.	— Lektüre	41.
Konsular- und Kolonialgerichtsbarkeit	8.	Leibniz	43.
Köpf: Morphologie	24.	Lessings Laokoon	37.
Kosmetik	21.	Licht, elektromagnetische Theorie .	51.
Krieg:		Litauisch	34.
Deutsch-französischer Krieg 1870/71		Literaturgeschichte: Deutsche 33. 39.	
und Reichsgründung	42.	43. — Englische 33. 42. — Fran-	
Finanzwissenschaft	10.	zösische 35. 38. 42. 44. — Griechische	
Statistik und der Krieg	12.	33. — Italienische 38. — Spanische	
Weltgeschichtliche Entwicklungen		38. — Volkswirtschaftliche	12.
seit dem Jahre 1894; die Vorbe-		Literaturwissenschaft	43.
reitung und Entstehung des Welt-		Liturgik	4.
krieges von 1914 ff.	32.	Livius	40.
Militärstrafrecht	8.	Logik	32. 36. 42.
Kriegssozialpolitik	10.	Lokalanästhesie	16. 27.
Kriegsteilnehmer, Wiederholungs-		Lukasevangelium	5.
kurse für	3. 5. 7. 8.	Lungenerkrankungen: Physische Dia-	
Kriegswirtschaftslehre	10.	gnostik	28.
Kriegschirurgie	15.	Luxationen	18. 19. 22.
Kriegspsychiatrische Erfahrungen	23.	Lyrik: Deutsche	40.
Soldatenlieder	39.	Magen- und Darmerkrankungen .	22.
Kristallographie	45. 51.	Malerei; Italienische 39. 42. — Spa-	
Kritik: Literarische und dramatische		nische 39. — Neuere	36.
39. — Quellenkritische Übungen		Manzoni	43.
42. — Stilkritik	41.	Marc Aurel	42.
Kulturgeschichte: Aus dem vorge-		Massage	23.
schichtlichen Bayern 50. — Deutsche		Materialienkunde	27.
Kaiserzeit des Mittelalters 32. —		Mathematik 45. 46. 48. 49. 51. 52. —	
Sturm- und Drangperiode	43.	Geschichte	53.
Kulturpflanzen; forstliche	11.	Mathematische Statistik	51.
Kultur: Philosophie	39.	Mechanik	47.
Kunst: Anwendung der Anatomie .	20.	Medizin 13–28. — Gerichtliche 18.	
Kunstgeschichte	34. 36. 42. 43.	Geschichte 21. — Statistik	26.
Kunstgewerbe	39.	Medizinalgesetze	15.
Kunstwerke, Technik ihrer Beschrei-		Medizinische Physik	46. 50.
bung	33.	Mesopotamien	52.
Kystoskopie	26.	Meteorologie	51.
Lagerstättenlehre	48.	Metrik	43.
Landesstaatsrecht	7.	Mexiko: Altmexikanische Kunst,	
Laokoon	37.	Götterhymnen	43.

	Seite		Seite
Mikroskopie	11. 14. 24. 46. 49.	Ösophagoskopischer Kurs	17.
Mikroskopie: Klinische	26.	Österreich-Ungarn: Staatsrecht und	
Mikroskopische Anatomie	14.	Staatspolitik 9. — Straf- und Pro-	
Milch- und Futtermitteluntersuchung	29.	zeßrecht	8.
Militärstrafrecht	8.	Ohrenheilkunde	17. 20. 27. 28.
Mineralien: Nutzbare	48.	Oper: Geschichte	35.
Minerallagerstätten	48. 51.	Ophthalmologie: S. Augenheilkunde	
Mineralogie	45.	Ophthalmoskopie (Tierärztl. Fakultät)	30.
Missionsgeschichte	5.	Ophthalmoskopischer Kurs (Tierärztl.	
Mittelalter: Architektur 43. — Staaten-		Fakultät)	30.
welt 37. — Deutsche Kaiserzeit 32.		Orientvölker: Religion, Geschichte	
— Deutsche Literatur 43. — Musik		und Sprache	37.
Mittel- und neugriechisch	35.	Orthopädie 15. 18. 23. — Zahnärztl.	27.
Mittelhochdeutsch	37. 38.	Otolaryngologie	28.
Mittelmeerländer: Geologie	52.	Otologie: Siehe Ohrenheilkunde.	
Moderner Staat in Bayern, geschicht-		Pädagogik	4. 5. 35.
liche Entwicklung	36.	Paläogeographie	38.
Moleküldimensionen	50.	Paläographie: Lateinische	36. 41.
Moraltheologie	3.	Paläontologie	46. 49. 50.
Mundarten Bayerns	43.	Pandektenexegese	7.
Munderkrankungen	16. 25. 27.	Papsturkunden	36.
Musikalisches Drama und Oper: Ge-		Papyrusforschung	33.
schichte	35.	Pathologie: Allgemeine 26. — Der	
Musikwissenschaft	35. 37.	Pflanzen 11. — In d. Tierheilkunde 30. 31.	
Muskeln: Erkrankungen	21.	Pathologische Anatomie 14. 21. 24.	
Mythologie, Deutsche	37.	— In der Tierheilkunde	31.
Nachbehandlg. Chirurgisch-Kranker	25.	Pathologische Histologie	15. 21.
Nahrungsmittelchemie	47.	Pathologische Physiologie	22.
Nasen-, Rachen- u. Halskrankheiten	27.	Patrologie	4.
Nationalökonomie	11.	Paulinische Briefe	5.
Naturalismus in der Literatur . . .	36.	Perkussion u. Auskultation 13. 17. 22. 26. 28.	
Naturphilosophie	40.	Persien: Geologie	52.
Naturvölker	46.	Persisch	42.
Nervenkrankheiten	21. 25. 26. 27.	Pestalozzi	35.
Nervensystem: Anatomie 24. — Ver-		Petrarca	38.
gleichende Entwicklungsgeschichte	20.	Petrographie	48. 49.
Neuarabisch	41.	Pflanzen: Allgemeine Botanik 46.	
Neuenglisch	44.	— Anatomie und Physiologie 11.	
Neues Testament	3. 5.	— Erscheinung der Symbiose 53.	
Neugriechisch	35.	— Pathologie 11. — Pflanzen, Tiere	
Nierenkrankheiten	22.	im Dienste der Ur- u. Naturvölker	
Nietzsche	40.	50. — Physiologie 46. 49. — Biologie	
Obere Luftwege: Erkrankung	28.	der Tropenpflanzen 52. — Futter-	
Ökonomische Politik	12.	u. Giftpflanzen 29. — Mikroskopi-	

	Seite		Seite
sches Praktikum 46. — Stoff- und Energiewechsel 49. — Technische Pflanzen und Genußmittel . . .	50.	Post- und Telegraphenrecht . . .	9.
Pflanzenreich im Laufe der geolo- gischen Perioden	46.	Präparierübungen	14. 30.
Pflanzenwelt Südamerikas	52.	Preußen: Staatsrecht	7.
Pharmakognosie	49.	Primitiven: Religion der	35.
Pharmakologie 14. 19. — Für Tierärzte	29.	Privatrecht: Römisches 7. 8. — Deut- sches 6. — Internationales . . .	8.
Pharmazie 47. — In d. Tierheilkunde	29.	Psychiatrie: 19. 27. — Klinische 13. 23. — Gerichtlich-psychiatrische Demonstrationen 23. — Kriegspsy- chiatrie 23. — Poliklinik 19. — Psychotherapie 24. — Vergleiche Psychologie.	
Philologie: Altchristliche 34. — Ari- sche 32. — Deutsche 34. 37. 38. 43. — Englische 38. 40. 42. 44. — Französische 42. 43. 44. — Klassische 33. 34. 38. 39. 40. 41. — Mittel- und Neugriechische 35. — Orien- talische 3. 33. 37. 41. 42. — Roma- nische 35. 38. 43. 44. — Slavische 34. 35. 41.		Psychoanalyse	24.
Philosophie 32. 36. 37. 38. 39. 40. 42. 43.		Psychologie 35. 39. — Experimentelle 35. 39. — Völker 42. — Vergleiche Psychiatrie.	
Photographie: Physikalische Forschung 50.		Psychopathologie	27.
Physik 45. 47. 48. 50. — Medizinische 46. 50.		Psychosen und Hilfsschulwesen . .	19.
Physikalische Chemie	47. 51.	Psychotherapie	24. 27.
Physikalische Forschung: Photographie 50.		Publizistik: Geschichte	41.
Physikalische Messungen	48.	Quantentheorie	47.
Physikalische Therapie	16. 22.	Rassenhygiene	18.
Physikatskandidaten. Gerichtlich- medizinischer Kurs	18.	Rassenkunde	50.
Physiologie 15. — Pathologische 22. Vergleichende, der Sinnesorgane 52. — In der Tierheilkunde 29. — Vergleiche Pflanzen.		Rechtsenzyklopädie 7. — (Mit beson- derer Berücksichtigung der Forst- kandidaten)	
Pilze: Niedere	48.	Rechtsgeschichte: Römische 7. — Deutsche	6.
Pinakothek: Alte 39. — Neue . . .	42.	Rechtsphilosophie	7.
Plastik: Deutsche	39.	Rechtsurkunden, griechische . . .	7. 33.
Plastische Chirurgie	26.	Rechtswissenschaft	6.—9.
Platon	34. 40.	Reichsgründung und Krieg 1870/71	42.
Polarisationsmikroskop	49.	Reichsstaatsrecht	7.
Poliklinik: Chirurgische 16. — Derna- tologische 18. — Gynäkologische 18. — Kinder- 21. — Laryngo-rhino- logische 17. — Medizinische 17. — Ophthalmologische 14. — Ortho- pädische 15. — Otiatrische 17. — Pädiatrische 15. 16. — Psychiatrische 19. — Für Tierheilkunde	30.	Reichsverfassung	9.
Politik	12.	Religion der Primitiven und die Re- ligionen d. asiatischen Kulturvölker	35.
		Religionsgeschichte	35.
		Respirationsorgane	13.
		Rhetorik	39.
		Römische Literaturgeschichte . . .	34.
		Römische Zeit	34.
		Römisches Recht	7. 8.
		Röntgenologie	16. 22. 24. 27.
		Roman, älterer deutscher	43.

	Seite		Seite
Romanische Philologie	35. 38. 43. 44.	Staatsrecht: Allgemeines 7. — Deut- sches 7. — Österreichisch-ungari- sches	9.
Rückenmarkkrankheiten	21.	Staatstierheilkunde	30.
Russisch	34.	Staatswirtschaft	10. 11.
		Staatswissenschaften 10—12. — Ein- führung	10.
Sanskrit	32.	Städtebau	33.
Säuglingsalter: Ernährung 15. 23. — Krankheiten	23.	Statik: Forstliche	10.
Schackgalerie	42.	Statistik 10. 12. 51. — Medizinische	26.
Schiffahrtsrecht	6.	Stattus' Silvae	34.
Schmerzverhütung in der Chirurgie	22. 28.	Sterilisationsverfahren	47.
Schopenhauer	40.	Stilkritik in der Musik	37.
Schuldverhältnisse	8.	Stilübungen: Französische 42. — Griechische 40. 41. — Lateinische 39.	41.
Schulgeschichte: Bayerische	4.	Stoff und Energiewechsel bei Pflanzen	49.
Schulhygiene	24.	Stoffwechsel: Physiologie	15.
Schulwesen u. jugendliche Schwach- sinnsformen	19.	Strafgerichtsverfassung	7.
Sehorgan: Vergleichende Anatomie und Physiologie	23.	Strafprozeßrecht	6. 7. 8.
Sekretion: Innere	26.	Strafrecht.	6.—9.
Sektionstechnik	21.	Strahlentherapie	18. 25. 28.
Sektionsübungen i. d. Tierheilkunde	31.	Sturm- und Drangperiode	43.
Semitische Philologie	3. 37.	Südamerika: Pflanzenwelt	52.
Shakespeare	34. 42.	Südosteuropa	53.
Sinnesorgane: Vergleichende Ana- tomie und Physiologie	52.	Suggestion	24.
Slavische Philologie	34. 35. 41.	Sumerisch	33.
Soldatenlieder, Deutsche	39.	Symbiose im Pflanzenreich	43.
Sophokles Odipus	41.	Symbolismus in der Literatur . .	37.
Soziale Frage	11.	Synthetische Geometrie	52.
Soziale Gesetzgebung und Unfall- heilkunde	19.	Syphilis	25.
Soziale Hygiene	13. 18.	Syrien: Geologie	52.
Soziale Jugendfürsorge	25.	Syrisch	3.
Soziallehre des Staates, allgemeine	7.		
Sozialpolitik	10.	Tacitus	34.
Soziologie	11.	Taubstummohr	20.
Spanien: Literaturgeschichte 38. — Sprache	43.	Technik der Beschreibung von Kunstwerken	33.
Spielmannsdichtung, Deutsche . .	37.	Telegraphenrecht	9.
Sprachwissenschaft: Indogermanische Vergleiche die einzelnen Sprachen.	34.	Theologie	3—5.
Sprechtechnik	39.	Therapie: Blutkrankheiten 25. — Chirurgische 20. 21. 26. — Elektro- therapie 20. — Gynäkologie 24. — Haut- und Geschlechtskrankheiten 18. 25. — Infektionskrankheiten 17.	
Staatslehre, allgemeine	7.	— Innere Medizin 24 (Technik). —	
Staatspolitik Österreichische . . .	9.		

	Seite		Seite
Kinderkrankheiten 16. 21. 23. —		Verfassungsrecht: Bayerisches 7. 9.	
Magen- und Darmerkrankungen 22.		— Reichsverfassung 9.	
Nasen-, Rachen- und Halskrank-		Vergil 40.	
heiten 27. — Nierenkrankheiten 22.		Vergleichende Anatomie und Physio-	
— Ohrenkrankheiten 20. — Physi-		logie: Sehorgan 23. — Sinnesorgane 52.	
kalische 16. 22. — Psychotherapie		Versicherungslehre: Allgemeine . . 10.	
24. 27. — Strahlentherapie 18. 25. 28.		Versicherungsrechnung 51.	
— In der Tierheilkunde 30.		Versicherungswissenschaft . . . 10. 51.	
Tierarzneikunde 29.		Verwaltungsrecht: Deutsches und	
Tiere: Biologie 48. — Im Dienste der		bayerisches 7.	
Ur- und Naturvölker 50. — Im		Veterinärpolizei 30.	
Laufe der geologischen Perioden 46.		Viktualienbeschau: Animalische . . 31.	
— Wirbeltiere 48.		Völkerkunde 36.	
Tierheilkunde 29–31. — Geschichte		Völkerpsychologie 42.	
30. — Vergleichende Anatomie und		Volkskrankheiten 22.	
Physiologie des Sehorgans 23.		Volkswirtschaftslehre 10. 12.	
Tierzuchtlehre 29.		Voltaire 43.	
Topographie: Chirurgische, am		Vorderasien: Geologie 52.	
Lebenden 16. — Chirurgisch-ana-		Vulgärgriechisch 35.	
tomische 26.		Vulgärlatein 40.	
Topographische Anatomie 14. 20. 27.		Wagner, Richard 53.	
— In der Tierheilkunde 30.		Wahnideen im Völkerleben . . . 42.	
Touchierübungen 14.		Waldbau 11.	
Tracheotomie 21.		Waldwertrechnung 10.	
Tropen 53.		Wechselrecht 6.	
Tropenpflanzen: Biologie 52.		Weltgeschichte 32.	
Türkisch 41. 42.		Willensfreiheit 40.	
Turnlehrer: Anatomie für 24.		Wirbeltiere 48. — Gebiß 50.	
Unfälle: Erste Hilfe 20.		Wirtschaftsgeschichte . . . 10. 12. 32.	
Unfallheilkunde 19.		Wolframs Parzifal 38.	
Ungarisch 41.		Wundbehandlung, moderne . . . 21.	
Ureterenkathetismus 26.		Zahnheilkunde . . . 16. 17. 25. 27. 28.	
Urkunden: Lehre 36. 38. — For-		Zeichnung: Geschichte der . . . 33.	
schung 36.		Zeitungswesen und deutsche Bildung 37.	
Urologie 26.		Zelle und Gewebe 20.	
Urvölker 46.		Zentralnervensystem 20.	
Verbandkurs 18. 19. 22.		Zivilprozeßrecht 6. — Römisches 7.	
Verbrechen: Psychologie 39.		— Internationales 8.	
Vererbung 27. 52.		Zoologie 11. 46. 48.	

RAUMVERZEICHNIS ZU DEN GRUNDRISSEN DES UNIVERSITÄTSGEBÄUDES.

UG. = Untergeschoß
EG. = Erdgeschoß
I. OG. = I. Obergeschoß
II. OG. = II. Obergeschoß

NB. = Nordbau
SB. = Südbau

1. Hörsäle.

Hörsaal Nr.	101	EG. a. d. Amalienstr.	Hörsaal Nr.	213	I. OG. a. d. Amalienstr.
"	"	"	"	214	I. " " "
"	109	"	"	215	I. " " "
"	110	"	"	217	I. " " "
"	111	"	"	218	I. " " "
"	112	"	"	219	I. " " "
"	113	"	"	223	I. " " "
"	117	"	"	224	I. " " "
"	118	"	"	225	I. " " "
"	122	"	"	227	I. " " Ludwigstr.
"	132	"	"	261	I. " " "
"	133	"	"	312	II. " " Amalienstr.
"	138	"	"	324	II. " " "
"	147	"	"	331	II. " " "
"	148	"	"	332	II. " " "
"	151	"	"	"	"
"	164	"	"	"	"
"	201	I. OG. a. d. Amalienstr.	"	"	"
"	207	I. " " "	"	"	"

Auditorium Maximum EG. und I. OG.
a. d. Amalienstr.

2. Institute und Seminare.

Physikalisches Institut, Südlicher Mitteltrakt	EG. I. u. II. OG.
Psychologisches Institut	II. OG. " Amalienstr. Nr. 301
Theoretisch-physikalisches Institut	EG. " " 123 mit 127
Anthropologische Sammlung	EG. a. d. Ludwigstr. Nr. 139
Biblisch-exegetisches Seminar	I. OG. a. d. Amalienstr. Nr. 212
Englisches	" EG. " Ludwigstr. " 165 mit 165 a
Geographisches	" EG. " Amalienstr. " 102 " 105
Historisches	" I. OG. " " 208 " 211
Indogermanisches	" II. OG. " Ludwigstr. " 323
Juristisches	" I. OG. " " 262, 263
Kirchenhistorisches	" EG. " " 140
Kunsthistorisches	" I. OG. " Amalienstr. " 221, 222
Mathematisches	" I. OG. " " 202 mit 204
Mittel- und neugriechisches	" II. OG. " " 325, 326
Musikwissenschaftliches	" II. OG. " " 313
Pädagogisch-katechetisches	" EG. " " 115
Pädagogisches	" EG. " Ludwigstr. " 152

Raumverzeichnis zu den Grundrissen des Universitätsgebäudes

Papyrusforschung	Seminar	EG. a. d. Ludwigstr.	Nr. 145
Philologische Seminare:	Für arische Philologie	II. OG. a. d. Amalienstr.	Nr. 321
"	"	deutsche "	EG. „ Ludwigstr. „ 166, 167
"	"	klassische Philologie	II. OG. a. d. Amalienstr. Nr. 328 mit 330
"	"	u. alte Geschichte	
"	"	semitische Philologie	EG. „ Ludwigstr. „ 149
"	"	slavische "	II. OG. a. d. Amalienstr. Nr. 319, 320
Philosophisches Seminar		EG. a. d. Ludwigstr.	Nr. 162, 163
Physikalisches Vorbereitungszimmer		EG. „ Amalienstr.	„ 128
"	Laboratorium	UG. „	„ 2
Romanisches Seminar		II. OG. „	„ 317, 318
Staatswirtschaftliches Seminar		EG. „	„ 129 mit 131
Statistisches Seminar		EG. „ Ludwigstr.	„ 142, 143

3. Universitätsbibliothek.

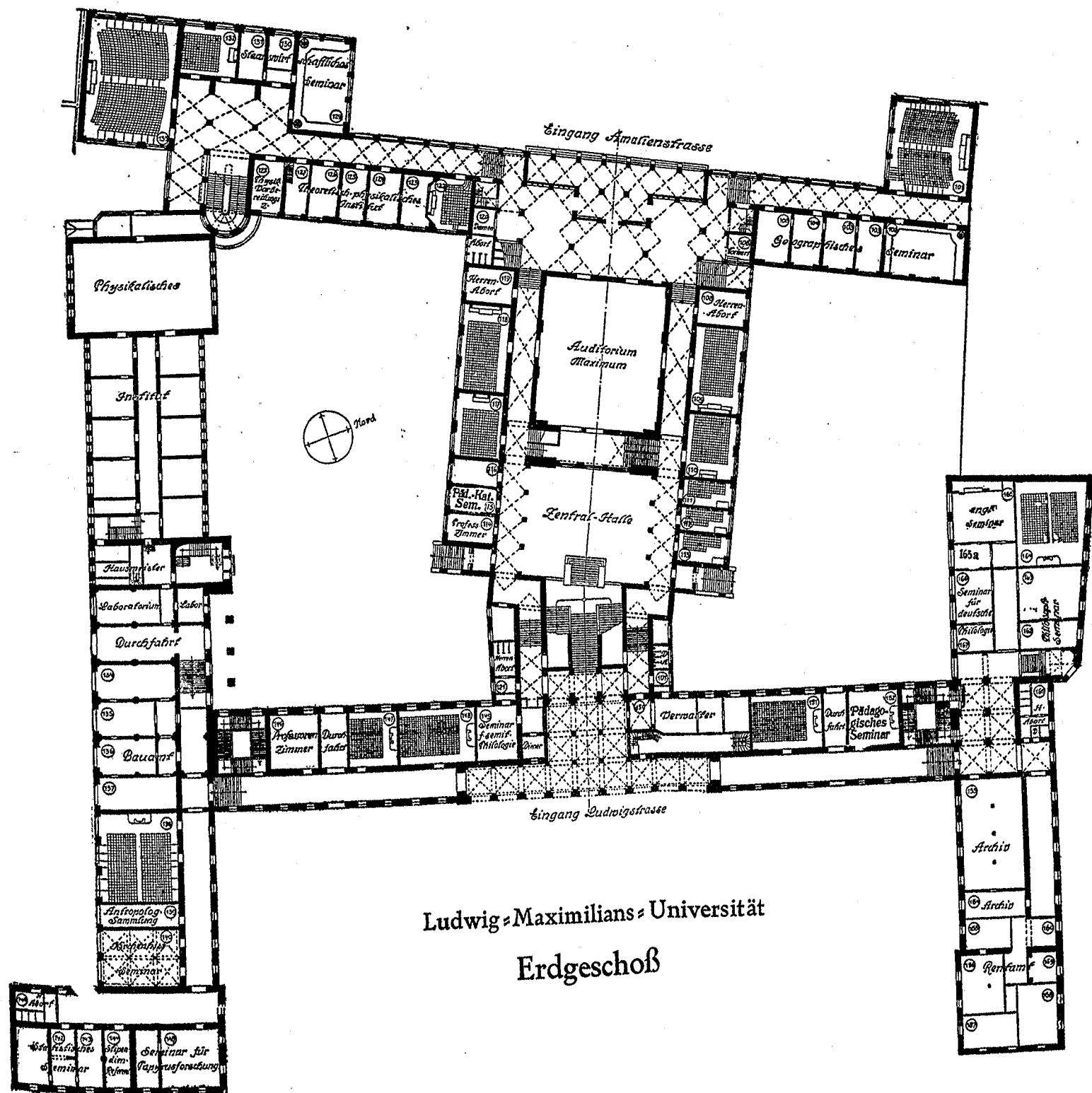
II. OG. a. d. Ludwigstr., Zugang vom nördlichen Treppenhaus aus.

4. Fakultätszimmer, Prüfungszimmer, Professorenzimmer, große und kleine Aula.

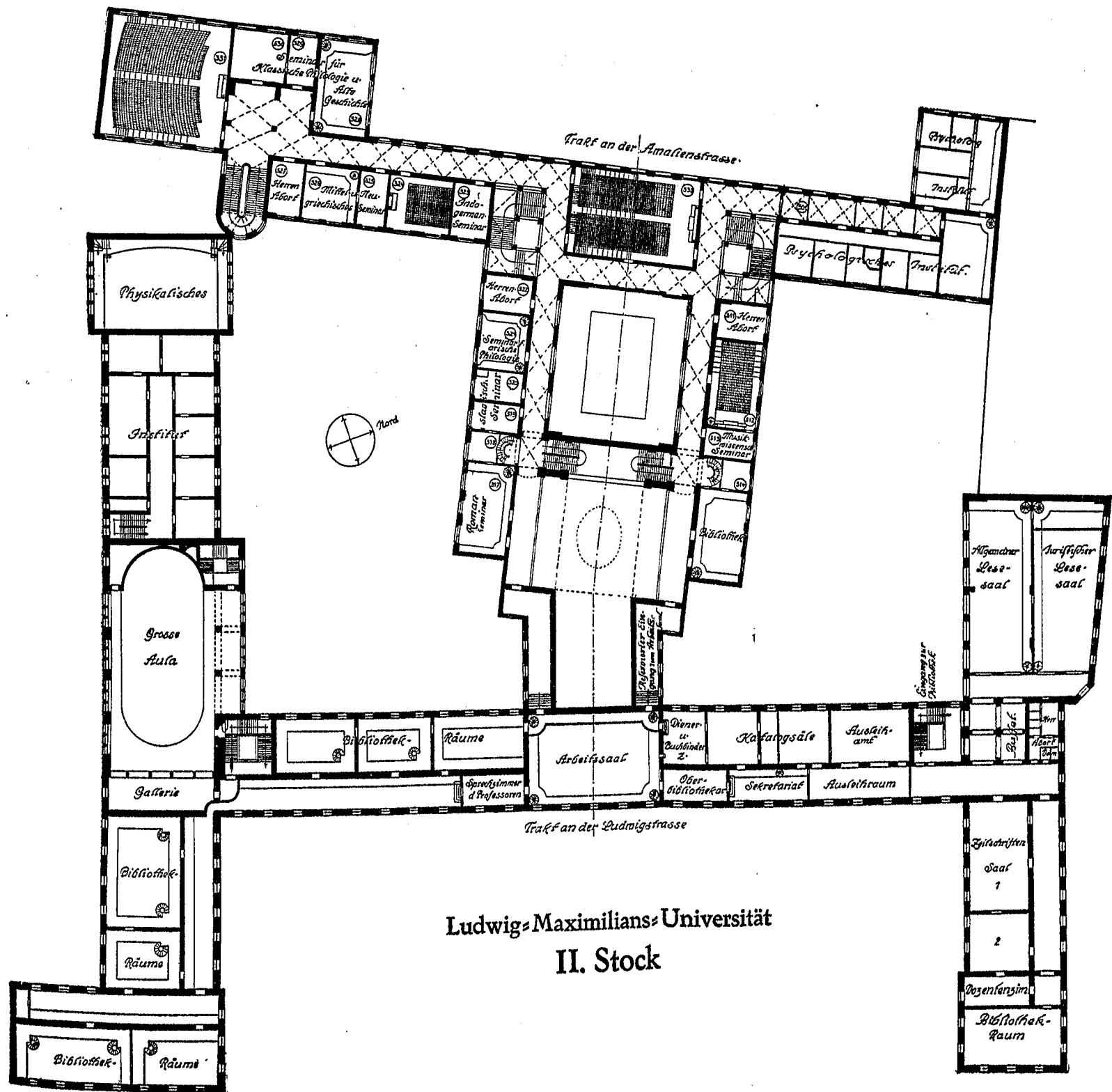
Fakultätszimmer	I. OG. a. d. Ludwigstr.	Nr. 230 mit 234 SB.
Fakultätssitzungszimmer	I. „	„ 264 NB.
Professorenzimmer	EG. „ Amalienstr.	„ 114
	„ Ludwigstr.	„ 146
	I. OG. „ Amalienstr.	„ 205
	I. „ „ Ludwigstr.	265
Sitzungs- u. Prüfungszimmer	I. „ „	„ 229 SB.
Aula große	I. „ „	„ 226
„ kleine	I. „ „	„ 260

5. Akademische Behörden, Verwaltungsräume.

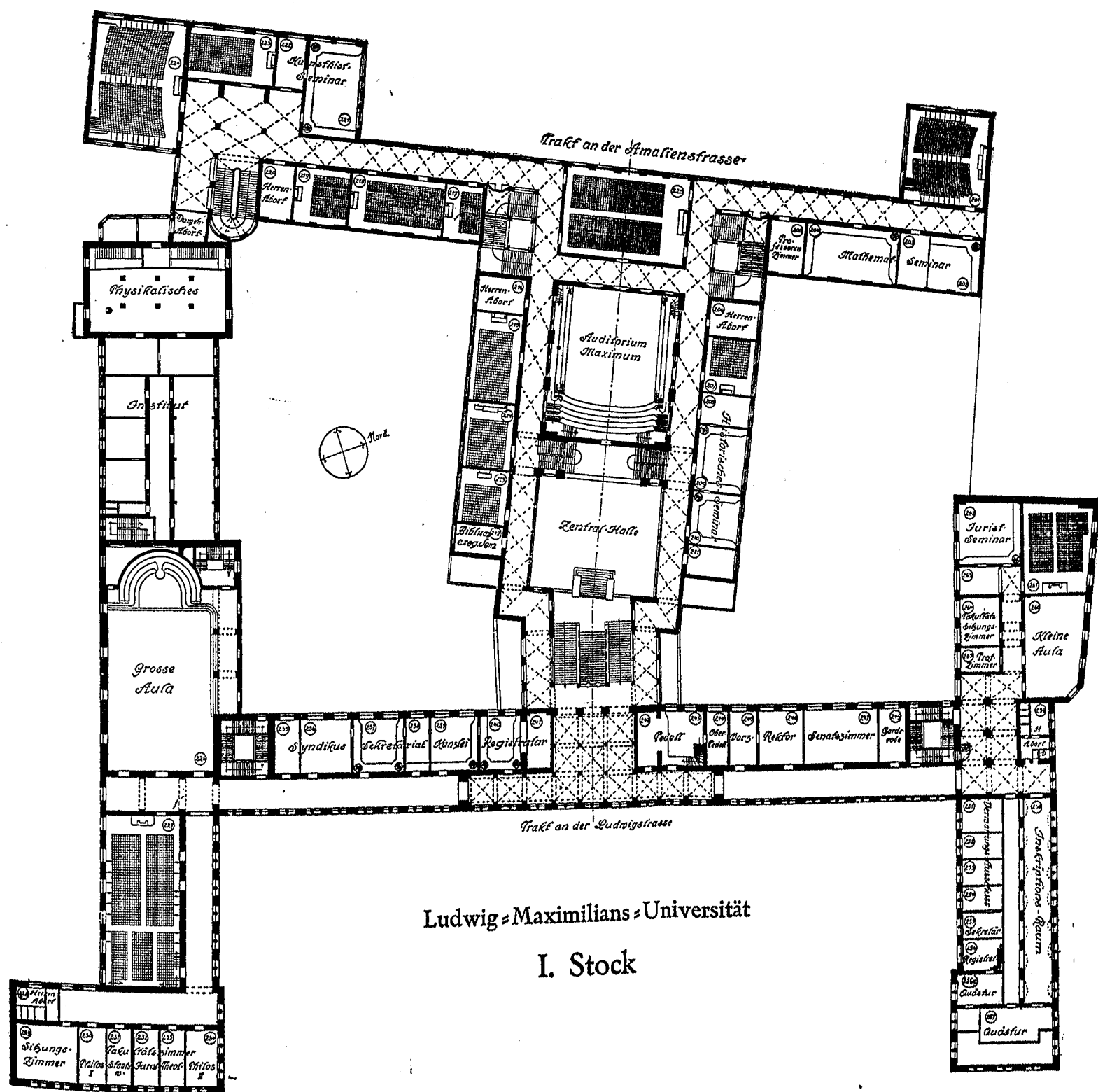
Archiv	EG. a. d. Ludwigstr.	Nr. 153, 154 NB.
Bauamt u. Hausinspektion	" " "	„ 134 mit 137 SB.
Hausverwalter	EG. „	„ 150
Inskriptionsraum	I. OG. „	„ 258 NB.
Kanzlei	I. „	„ 239
Pedelle und Oberpedell	I. „	„ 242 mit 244
Quästur	I. „	„ 256a, 257 NB.
Registratur	I. „	„ 240
Rektor	I. „	„ 245, 246
Rentamt	EG. „	„ 155 mit 160 NB.
Sekretariat	I. OG. „	„ 237, 238
Senatzimmer	I. „	„ 247, 249
Stipendienreferent	I. OG. „	„ 265.
Syndikus	I. OG. „	„ 235, 236
Verwaltungsausschuß	I. OG. „	„ 251 mit 256 NB.

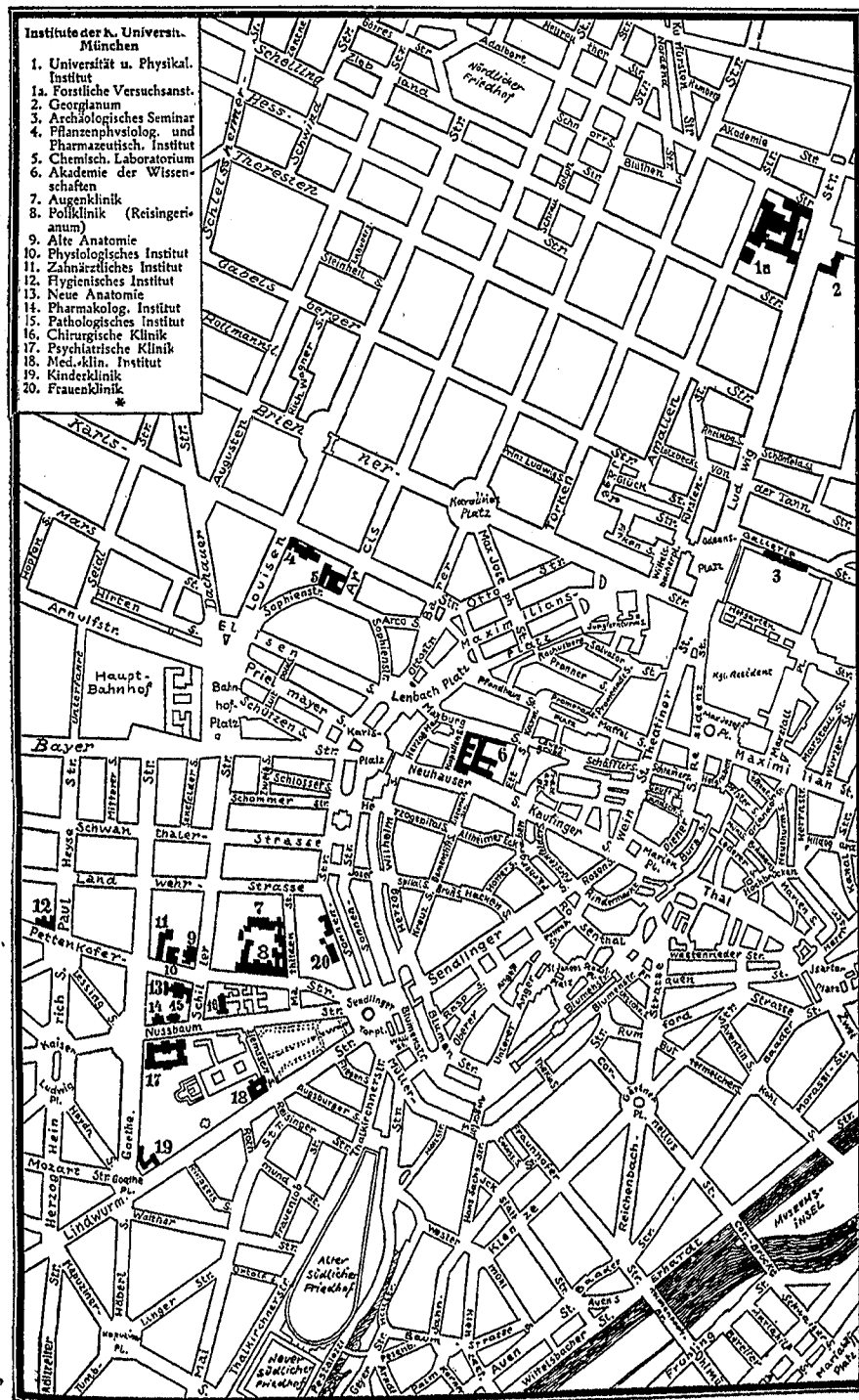


Ludwig-Maximilians-Universität
Erdgeschoß



Ludwig-Maximilians-Universität
II. Stock





*) Botanischer Garten in Nymphenburg, Menzingerstraße Nr. 13.
 Sternwarte, Bogenhausen, Sternwartweg.
 Institute der Tierärztlichen Fakultät, Veterinärstraße Nr. 6.